



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

1/2

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 13. Januar 2022



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Di. 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Achtung!

3G-Nachweis sowie medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht im Rathaus, bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.

Info

Wir suchen dich!

Die Gemeinde Hüffenhardt bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Aalen e.V. zum 1. September 2022 für das Schuljahr 2022/2023 in der Grundschule Hüffenhardt eine FSJ-Stelle an. Weitere Infos im Innenteil des Amtsblattes.

Neue Homepage der Feuerwehr Hüffenhardt

Schauen Sie doch mal rein:
<https://feuerwehr.hueffenhardt.de>.

Die besten Wünsche zum neuen Jahr!



© Foto: Getty/Inage

**Bürgermeister, Gemeinderat
und Gemeindeverwaltung**



Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Einschränkung Fahrzeiten

Aus personellen Gründen ist eine Einschränkung der Fahrzeiten für den Bürgerbusbetrieb ab dem

03. Januar 2022

erforderlich. Vorläufig kann der Bürgerbus ab diesem Datum nur an den Wochentagen

Montag, Mittwoch und Freitag

den Betrieb aufrechterhalten. Die Abfahrtszeiten des Fahrplans behalten ihre Gültigkeit.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
	Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11
	Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Ernst	9205-12
	Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Noack	9205-13
	Sophia.Noack@Hueffenhardt.de
Frau Fischer	9205-14
	Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15
	Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16
	Jutta.Ueltzhoeffter@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
	Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle

Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Stadler, Erwin	587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
	feuerwehr@hueffenhardt.de

Polizei

110	
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser	06261/15644
E-Mail:	Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

	752
--	-----

Landratsamt NOK

Müllangelegenheiten:	06261/84-1910
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06281/906-0
KWIn Buchen, Abfuhr	

Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht

	06261/87-0
--	------------

Amtsgericht Taubertschloß

Abt. Grundbuch	09341/9498-70
----------------	---------------

Versorgung

Wasserversorgung	
Zweckverband	
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich	
außerhalb der Öffnungszeiten	
und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle	030/25777777
-----------------------	--------------

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer	06262/915640
-----------	--------------

Tierheim Dallau

06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228

Kindergarten

Evang. Haus für Kinder	
Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313

Leiterin Dagmar Brettel

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-	
dienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer	928363
------------	--------

Domus Cura

Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
----------------------------------	--------

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ziegler	228
-----------------	-----

Hü: Bernhard Eckert

Kä: Erhard Geörg

334

Tierarztpraxis

Waberschek	928617
------------	--------

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)	
			Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
			Winteröffnungszeiten	
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Samstag	14.00-16.00 Uhr

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

3G-Regeln auch im Bürgerbus

Fahrgäste müssen einen der folgenden Nachweise mit sich führen:

- **Impfnachweis (die letzte Impfung muss mindestens 14 Tage zurückliegen)**
- **Genesenennachweis (nicht älter als 180 Tage)**
- **negativer Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden**
- **negativer PCR-Test nicht älter als 48 Stunden**
- **Außerdem ist zur Identitätsüberprüfung ein Personalausweis oder Reisepass mitzuführen**

Abfahrtszeiten Bürgerbus		Montag - Freitag					
Haßmersheim	Steg	08:15	09:59	11:43	13:42	15:31	17:15
	Lidl	08:17	10:01	11:45	13:44	15:33	17:17
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:19	10:03	11:47	13:46	15:35	17:19
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:20	10:04	11:48	13:47	15:36	17:20
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:21	10:05	11:49	13:48	15:37	17:21
	REWE	08:23	10:07	11:51	13:50	15:39	17:23
	Dreispitzweg / Akazienweg	08:25	10:09	11:53	13:52	15:41	17:25
	Spielplatz / Mörikestraße	08:27	10:11	11:55	13:54	15:43	17:27
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:33	10:17	12:01	14:00	15:49	17:33
	Rathaus / Feuerwehr	08:35	10:19	12:03	14:02	15:51	17:35
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:38	10:22	12:06	14:05	15:54	17:38
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:44	10:28	12:12	14:11	16:00	17:44
	Lidl	08:46	10:30	12:14	14:13	16:02	17:46
	Eichendorffstr. / Voba	08:48	10:32	12:16	14:15	16:04	17:48
	Dr. Sfantizky	08:49	10:33	12:17	14:16	16:05	17:49
	Dreispitzweg / Akazienweg	08:50	10:34	12:18	14:17	16:06	17:50
	REWE	08:52	10:36	12:20	14:19	16:08	17:52
Hüffenhardt	Schule	08:58	10:42	12:26	14:25	16:14	17:58
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:01	10:45	12:29	14:28	16:17	18:01
Kälbertshausen	Hälde	09:08	10:52	12:36	14:35	16:24	18:08
	Rathaus	09:09	10:53	12:37	14:36	16:25	18:09
	Rose	09:11	10:55	12:39	14:38	16:27	18:11
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:15	10:59	12:43	14:42	16:31	18:15
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:18	11:02	12:46	14:45	16:34	18:18
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:20	11:04	12:48	14:47	16:36	18:20
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	09:26	11:10	12:54	14:53	16:42	18:26
	Ort	09:28	11:12	12:56	14:55	16:44	18:28
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	09:31	11:15	12:59	14:58	16:47	18:31
	REWE	09:33	11:17	13:01	15:00	16:49	18:33
	Dreispitzweg / Akazienweg	09:35	11:19	13:03	15:02	16:51	18:35
	Dr. Sfantizky	09:37	11:21	13:05	15:04	16:53	18:37
	Eichendorffstr. / Voba	09:38	11:22	13:06	15:05	16:54	18:38
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:40	11:24	13:08	15:07	16:56	18:40
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:41	11:25	13:09	15:08	16:57	18:41
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:42	11:26	13:10	15:09	16:58	18:42
	Steg / Lidl	09:44	11:28	13:12	15:11	17:00	18:44

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr

Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer.

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim, Tel. 06266/791-59 gerne melden.

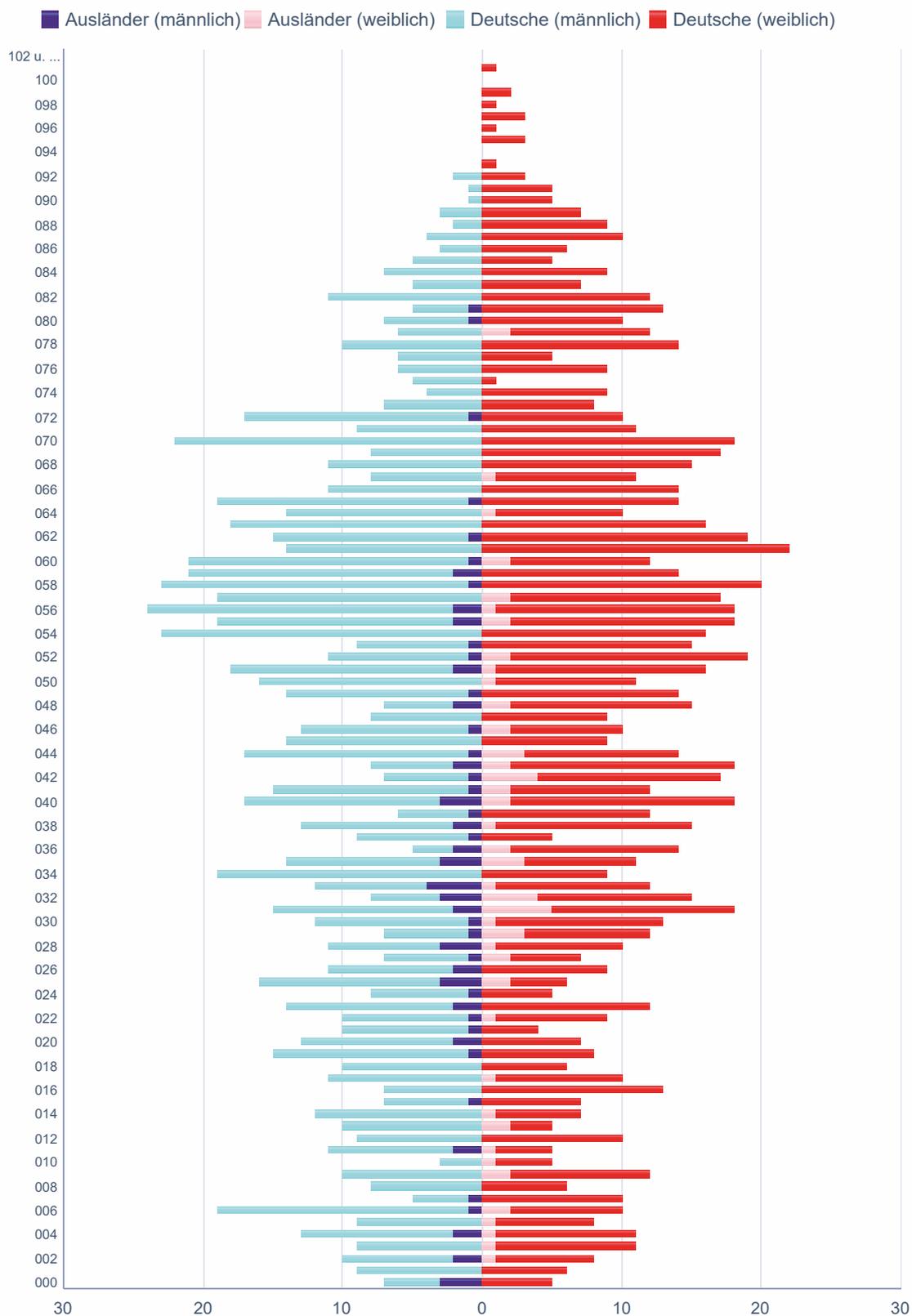
Bevölkerungspyramide

Gemeinde:
Hüffenhardt

Gemeinde-Schlüssel:
08225042

Gebiets-Gliederung:
Ges.-Gemeinde

Stand:
31.12.2021





Die Gemeinde Hüffenhardt bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Aalen e.V. zum 1. September 2022

für das Schuljahr 2022/2023

in der Grundschule Hüffenhardt

eine FSJ-Stelle an.

Voraussetzungen:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein
- Kreativität
- Erste-Hilfe-Kurs
- Schulpflicht erfüllt
- Alter zwischen 18 und 27 Jahren

Leistungen und Rahmenbedingungen:

- Beginn: 01.09.2022
- Dauer: 12 Monate
- 25 begleitende Seminartage zur Orientierung und Persönlichkeitsbildung
- Zahlung von Taschengeld, Verpflegungspauschale und Wohn- und Fahrtkostenzuschuss
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- 25 Tage Urlaub

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. weiteren Bescheinigungen richten Sie bitte bis 13.02.2022 an die

Gemeinde Hüffenhardt
Sophia Noack
Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt

Bei Rückfragen zum FSJ steht Frau Noack telefonisch unter 06268 9205-13 oder per Email (sophia.noack@hueffenhardt.de) zur Verfügung.

Infos zum FSJ allgemein finden Sie auch unter www.drk-aalen.de.

Fragen zur konkreten Ausgestaltung des FSJ an der Grundschule beantwortet die Schulleiterin Frau Rünz, Telefon 06268 487.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Freiwillige Feuerwehr
Hüffenhardt-Kälbertshausen



Neue Homepage der Feuerwehr Hüffenhardt Es ist so weit - die neue Homepage ist online

Der Internetauftritt der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen ist neu gestaltet. Die Seite präsentiert sich in neuem Design und mit vielen Informationen rund um unsere Wehr.

Sie finden diese nun unter <https://feuerwehr.hueffenhardt.de>.

Schauen Sie doch mal rein!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Erkunden der neuen Homepage.



Schützen Sie sich und andere!

Jetzt die Angebote für Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen nutzen.

Termine gibt es schnell und unkompliziert unter www.neckar-odenwald-kreis.de/impfstuetzpunkt.

W-Fragen von der Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst

Beim **Notruf 112** werden am Anfang immer die selben W-Fragen gestellt - das sind sie:

Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (z.B. Gemeindefname oder Stadtteil, Straßennamen, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen)!

Wer ruft an

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

Was ist geschehen?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das - gegebenenfalls geschätzte - Alter an!

Warten auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Wenn andere Personen Hilfe brauchen, leisten Sie Erste Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes! Beides kann Leben retten.



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33



Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport

06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst

0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo., 17.1. Restmüll



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
 Ihr Beratungsteam

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
 74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
 Internet: www.hueffenhardt.de
 E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
 Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau
 Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
 Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033 6924-0
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
 Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
 Zusteller: www.gsvertrieb.de
 Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 24,50 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Bevölkerungsfortschreibung



Dezember 2021

Monat Dezember 2021	Hüffenhardt	Kälbertshausen	gesamt
Stand Monatsanfang	1.543	488	2.031
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	4	0	4
Zuzüge	9	7	16
Wegzüge	8	4	12
Stand Monatsende	1.541	491	2.032

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 18.1.2022 um 20.00 Uhr zu einer Übung (Übung/Fahrzeugkunde).



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 27.1.2022

Für Donnerstag, 27.1.2022 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 14.1.2022 bei der Gemeinde einzureichen.

Hinweise zur Grundsteuerreform

Den aktuellen Grundsteuerbescheiden ist ein Schreiben des Gemeindetags Baden-Württemberg, des Städtetags Baden-Württemberg sowie des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg mit Hinweisen zur Grundsteuerreform beigelegt.

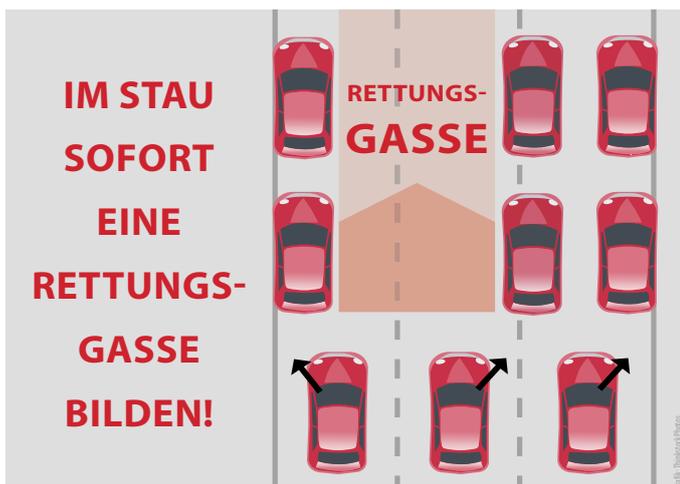
In diesem Schreiben wird erläutert, welche Schritte vonseiten der Grundstückseigentümer/in bzw. Erbbauberechtigte/r notwendig sind.

Weitere Informationen zum Landesgrundsteuergesetz sind unter folgenden Internetseiten zu finden:

www.Grundsteuer-BW.de und

www.fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/

Für Fragen zur neuen Grundsteuer stellt die Finanzverwaltung des Landes einen virtuellen technischen Assistenten (Chatbot) unter www.steuerchatbot.de zur Verfügung. Sobald neue Informationen bezüglich der anstehenden Grundsteuerreform vorliegen, werden diese im Amtsblatt bekannt gegeben.



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt: Zutritt nur noch mit 3G-Nachweis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund der aktuellen Coronalage ist der Zutritt zum Rathaus nur noch nach den **3G-Regeln** (geimpft, genesen oder getestet) möglich. Wer nicht geimpft oder genesen ist, muss beim Besuch einen zertifizierten Antigenschnelltest oder PCR-Test vorweisen. Der Antigentest darf nicht älter als 24 Stunden, der PCR-Test nicht älter als 48 Stunden sein.

Die Angaben müssen mit einem amtlichen Ausweisdokument abgeglichen werden. Genesenen- und Impfnachweise müssen elektronisch, etwa mit der CoVPassCheck-App, geprüft werden. Für den Impfnachweis muss der QR-Code des digitalen Impfzertifikats der EU vorgelegt werden - entweder als Ausdruck oder per Apps wie der Corona-Warn-App oder der CoVPass-App.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die in den Impfzentren geimpft wurden, haben das Zertifikat größtenteils automatisch direkt dort erhalten - viele, die vor dem 14. Juni 2021 dort geimpft wurden, haben das Zertifikat vom Sozialministerium zugeschickt bekommen. Auch viele Arztpraxen stellen das Zertifikat direkt nach der Impfung aus.

Hat eine Person kein Zertifikat, dann kann dieses in den meisten Apotheken mit gelbem Impfpass und Personalausweis kostenlos ausgestellt werden.

Des Weiteren bitten wir vorab um Terminvereinbarung bzw. Anmeldung. Die Durchwahlnummern/Mailadressen der einzelnen Mitarbeiter finden Sie im Amtsblatt oder unter www.hueffenhardt.de.

Vorzugsweise sollen Anliegen und Anfragen jedoch telefonisch oder per E-Mail erledigt werden, soweit möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Ergebnis des Bund-Länder-Treffens am 7.1.2022: Änderungen bei den Quarantäneregelungen und bei Zutrittsbeschränkungen Bei der Videoschaltkonferenz des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder am 7. Januar 2022 wurde die aktuelle Entwicklung des Infektionsgeschehens bewertet und insgesamt 16 Punkte zur weiteren Bekämpfung der Pandemie beschlossen.

Die betrifft u. a. Folgendes (nicht abschließend):

- **Nutzung von FFP2-Masken:** In geschlossenen Räumen und beim Zusammentreffen mit anderen Personen sollen FFP2-Masken verwendet werden. Dringend empfohlen werden diese beim Einkaufen in Geschäften und bei der Nutzung des öffentlichen Personennah- und -fernverkehrs.
- **Kontaktreduzierung:** Es bleibt weiterhin notwendig, die Kontakte auch bei privaten Zusammenkünften deutlich zu reduzieren. Deshalb werden die bestehenden Regelungen (Immunisierte Personen: maximal 10 Personen; nicht immunisierte Personen: nur die Angehörigen des eigenen Haushalts sowie höchstens zwei Personen eines weiteren Haushaltes) beibehalten.
- **Zugangsbeschränkungen:** Der Zugang zu Einrichtungen und Veranstaltungen der Kultur- und Freizeitgestaltung (Kinos, Theater, etc.) sowie zum Einzelhandel (Ausnahme: Geschäfte des täglichen Bedarfs) bleibt inzidenzunabhängig nur für Geimpfte und Genesene (2G) möglich. Allerdings gelten die bekannten Ausnahmemöglichkeiten (fehlende Impfpflicht, individuelles Impfatte, altersabhängige Ausnahmen).
- **Gastronomie maximal unter „2G+-Bedingungen:** Der Zugang zur Gastronomie ist auf Geimpfte und Genesene beschränkt. Er wird kurzfristig bundesweit und inzidenzunabhängig nur noch mit einem tagesaktuellen Test oder mit dem Nachweis einer Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) am Tag der Auffrischungsimpfung möglich sein. „Plus“ bedeutet in diesem Zusammenhang also: Entweder Test oder Booster!

Clubs und Diskotheken bleiben bis auf Weiteres geschlossen und Tanzveranstaltungen verboten.

- **Verpflichtung zum Homeoffice:** Arbeitgeber und Beschäftigte sind aufgefordert, in den nächsten Wochen verstärkt Homeoffice-Möglichkeiten zu nutzen.

- **Verkürzung der Quarantänezeiten:** Bisher gilt für Kontaktpersonen einer mit der Omikron-Virusvariante infizierten Person eine strikte Quarantäne von 14 Tagen, die nicht durch einen negativen Test vorzeitig beendet werden kann. Künftig gilt folgende Regelung:

Kontaktpersonen, die einen vollständigen Impfschutz durch die Auffrischungsimpfung vorweisen:

Diese sollen von der Quarantäne ausgenommen sein; dies gilt auch für vergleichbare Gruppen (frisch Geimpfte und Genesene etc.).

Nicht geboosterte Kontaktpersonen und infizierte Personen:

Für diese enden Isolation bzw. Quarantäne in der Regel nach 10 Tagen. Sie können sich nach einer nachgewiesenen Infektion oder als Kontaktperson nach sieben Tagen durch einen PCR- oder zertifizierten Antigen-Schnelltest „freitesten“.

Infizierte Beschäftigte in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe:

Um die vulnerablen Personen in diesen Einrichtungen wirksam zu schützen, kann die Isolation für die Beschäftigten nach erfolgter Infektion nach sieben Tagen nur durch einen obligatorischen PCR-Test mit negativem Ergebnis beendet und der Dienst wiederaufgenommen werden, wenn die Betroffenen zuvor 48 Stunden symptomfrei waren. Schülerinnen und Schüler und Kinder in der Kinderbetreuung, die Kontaktpersonen sind:

Für diese kann die Quarantäne als Kontaktperson bereits nach fünf Tagen durch einen PCR- oder Antigenschnelltest beendet werden, da sie in serielle Teststrategien eingebunden sind. Ausnahmen von der Quarantäne sind möglich bei bestehendem hohem Schutzniveau (etwa tägliche Testungen, Maskenpflicht etc.).

- **Durchimpfung der Bevölkerung:** Die Impfkampagne muss mit Hochdruck fortgesetzt werden. Allen Bürgerinnen und Bürgern, die eine Erst- und Zweitimpfung erhalten haben, soll zeitnah eine Booster-Impfung ermöglicht werden.
- **Allgemeine Impfpflicht:** Eine allgemeine Impfpflicht wird einstimmig für nötig erachtet. Die Länder gehen davon aus, dass dazu bald ein Zeitplan für die entsprechende Gesetzgebung vorliegen wird.
- **Kritische Infrastruktur:** Viele Bereiche der kritischen Infrastruktur sind auf einen massiven Personalausfall vorbereitet. Bund und Länder werden sich hierzu weiter regelmäßig austauschen. Um den prognostizierten Personalausfall abzufedern, halten es Bund und Länder für erforderlich, die Möglichkeiten von Ausnahmen von arbeitszeitrechtlichen Regelungen zu nutzen.
- **Überbrückungshilfe IV:** Sach- und Personalkosten im Zusammenhang mit Kosten, die den Betrieben durch die auferlegte Kontrollpflichten entstehen, werden künftig berücksichtigt. Abschlagszahlungen sollen zeitnah und unbürokratisch erfolgen.

Den kompletten MPK-Beschluss finden Sie unter www.bundesregierung.de.



Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Der Schornsteinfeger informiert

Am Freitag, 14.1.2022 wird in Kälbertshausen mit der Schornsteinreinigung begonnen. Dies ist nur ein informativer Hinweis. Genaue Reinigungsstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben, bzw. können telefonisch abgesprochen werden. Wolfgang Engel, Tel. 06262/4091

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Trip-Tips vom Tageblatt Weinprobe bei der Wasserburg

Wenn die Herbstsonne das Laub der Reben und die Wälder in allen Gold- und Purpurfarben leuchten lässt, kann ein Wochenendausflug in das Land zwischen Jagst und Kocher zu einem nachhaltigen Erlebnis

werden. Ganz besonders ist Herbolzheim mit der eindrucksvollen Silhouette seiner Burgruine hoch über dem Dorf als Ausgangspunkt für Wanderungen oder kürzere Spaziergänge geeignet.

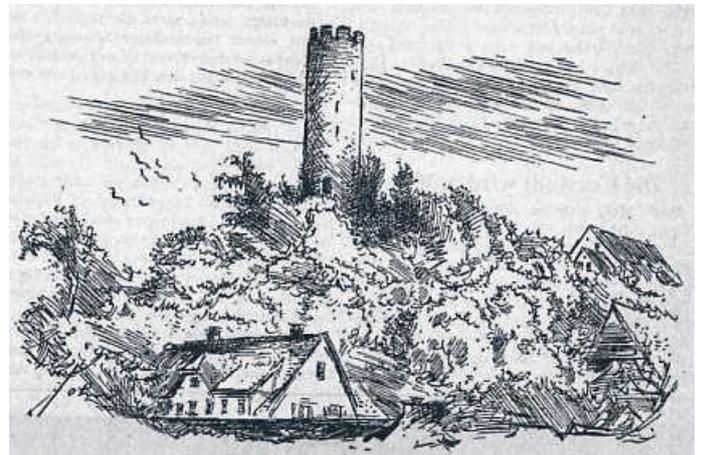
Herbolzheim liegt im östlichen Teil des Landkreises Mosbach, und seine Gemarkung stößt, wie die der Nachbargemeinden Neudenaun und Stein am Kocher, weit in württembergisches Gebiet vor. Jahrhundertlang bildeten diese drei Orte einen Verwaltungsbezirk (Kurmainz) mit dem Amtssitz in Neudenaun. Die Burgruine auf dem Steilhang über dem Ort mit dem etwa 30 m hohen Rundturm (Durchmesser 9 m) ist eine Besichtigung wert. Schlehdorn, wilder Wein und Akazien haben das Gemäuer malerisch überwuchert. Eine schmale Gasse mit lustigen Häuschen führt den Berg hinauf zu einem spitzbogigen Tor, dem Eingang zur Burg.

Herbolzheim wird bereits im Jahre 856 als Heribotesheim im Lorscher Kodex erwähnt. Der Ortsname hat sich im Laufe der Zeit oft geändert. Funde im „Kirchfeld“ lassen auf frühgeschichtliche Ansiedlungen schließen. Nach den Römern nahmen die Franken von Herbolzheim Besitz. Ein Ritter Herbold soll dem Ort seinen Namen gegeben haben. Im 30jährigen Krieg starb die Gemeinde nahezu aus, jedoch 20 Jahre später zählte Herbolzheim nach einer erhaltenen Leibeigenenliste bereits wieder 178 Einwohner. Kriegsheere zogen im Laufe der Jahrhunderte durch den Ort und von der alten Burg blieb nur noch der Bergfried und das Tor zur ehemaligen Vorburg mit dem kurmainzischen Wappen und der Jahreszahl 1611 erhalten.

Eine Fahrt über den Höhenweg in die Nachbargemeinde Stein am Kocher vermittelt selten schöne Fernblicke. Der Ortsname wird von dem etwa 20 m hohen Tuffsteinfelsen abgeleitet, auf dem einst das alte Schloß stand. Eine Sehenswürdigkeit ist u. a. das Wasserschloß „Presteneck“ (erbaut 1580-1583). Versäumen Sie nicht zum Abschied den „Neuen“ dieser schönen Landschaft zu probieren oder auf der Heimfahrt im romantischen Wimpfen eine Vesperpause einzulegen.

Text und Zeichnung: E. John
Tageblatt, 22.10.1971

Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Hüffenhardt - früher

Wege und Pfade zur Entfernungs-Abkürzung

Um irgendwohin zu kommen, sucht man sich den kürzesten Weg. Einige kann man mit viehgezogenen - von Pferden, Ochsen oder Kühen - Fahrzeugen erreichen, viele aber muss man zu Fuß gehen, deswegen ist durchdacht, möglichst kurze Strecken zu haben.

Will man auswärts in die Nachbarorte, sind kurze Wege - nach Siegelsbach braucht man nicht überlegen - möglich: Neckarmühlbach zu geht man den „Mühlbacher Weg“ (am Ortsausgang Richtung Haßmersheim rechts) durch den Wald runter. Man kann den Weg auch befahren.

Dabei kommt man an einer kleinen Wasserquelle vorbei. Im Tal kommt man auf den Weg, der von Siegelsbach auch nach Mühlbach (so nennen wir den Ort) führt. Schön zu gehen, meist durch den Wald. Ist „Hassmsä“ (Haßmersheim) das Ziel, gehts auch meist durch den Wald. Abkürzen kann man dabei, wenn man „s Stoiloch“ runter geht. Mit einem Fuhrwerk geht das aber nicht gut.

Hier nimmt man besser den langen Weg durch Wald und Feld in Anspruch.

Wollen wir nach „Wochhausä“ (Hochhausen), sind wir schnell am Wald und gehen auch meist durch den Wald, bis wir kurz vor dem Dorf am Waldrand steil unter uns das Dorf liegen sehen. Richtung Hochhausen beginnt kurz nach dem Wasserturm, Richtung Kälbertshausen, rechts der „Hochhäuser Weg“.

Und Kälbertshausen „Kellerdshausä“ kann man übers Feld - berg- und talwärts - erreichen, wenn man den „Sautrog-Weg“ runter- und weitergeht Richtung „Wüstshausen“.

Wollenberg zu gehts über den „Mühlweg“ und dann am Waldrand und der „Hüttigsmühle“ vorbei direkt - ohne Abkürzungsmöglichkeit.

Alles sind landschaftlich interessante Wege und auch in kurzer Zeit zum Ziel führend.

Aber auch wenn man aus dem Dorf raus z.B. aufs Feld will, kann man Fußwege nutzen. Durch die ums Dorf rum liegenden Vorgärten führen Pfade (nicht mit Fuhrwerken befahrbar, weil nur schmal), die abkürzen. Sie werden genutzt, z.B. wenn Frauen ihren Männern Mittagessen aufs Feld bringen, damit diese nicht über Mittag heimfahren brauchen, sondern auf dem Feld weiterarbeiten können. Das Heim- und dann wieder Rausfahren würde viel Zeit beanspruchen. Aber wer auch so aufs Feld muss und zu Fuß geht, nutzt die Abkürzungspfade „Pfeedlin“. Je kürzer der Weg, umso weniger Zeit und Kraft braucht man, um ans Ziel zu kommen. Deswegen gibt es das.

Karlheinz Reinmuth



Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach Außenstelle Hüffenhardt



Neues Programm

Anmeldungen unter Tel. 06261/918660-0 oder per E-Mail an info@vhs-mosbach.de.

Zumba-Fitness und Tanz

Zumba ist ein Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik, z.B. aus den aktuellen Charts. Es beinhaltet verschiedene Elemente aus Aerobic, Salsa-Aerobic, Intervall- und Krafttraining und nutzt diverse Bewegungen und vereinfachte Tanzschritte aus Tanzstilen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton oder Latin Pop. Darüber hinaus fließen auch Elemente aus Bellydance, Flamenco, Tango, Samba oder Swing mit ein. Der Kreativität und Musikwahl sind keine Grenzen gesetzt.

Die ausgeführten Bewegungen trainieren, formen und straffen den ganzen Körper, insbesondere Beine, Po, Arme sowie Oberkörper und Bauch. Nicht zuletzt ist Zumba ein Ausdauertraining und fördert das Herz-Kreislauf-System. In einer 60-minütigen Trainingseinheit können schon einmal 600 bis 800 Kalorien verbraucht werden. Und in der Gruppe schwitzen macht doppelt so viel Spaß. Die Bewegungen und Schritte sind sehr einfach und schnell zu erlernen.

Die Teilnehmer benötigen keinerlei Tanzerfahrung und können jederzeit einsteigen.

Mareike Jaßmann / Dienstag, 25.1., 1.2., 8.2., 15.2., 22.2.2022, jeweils 18.00 - 19.00 Uhr / 5 Termine / 6,67 UE / Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt / 27,00 Euro / 10 - 14 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUC

Zumba-Fitness und Tanz

Zumba ist ein Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik, z.B. aus den aktuellen Charts.

Es beinhaltet verschiedene Elemente aus Aerobic, Salsa-Aerobic, Intervall- und Krafttraining und nutzt diverse Bewegungen und vereinfachte Tanzschritte aus Tanzstilen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton oder Latin Pop. Darüber hinaus fließen auch Elemente aus Bellydance, Flamenco, Tango, Samba oder Swing mit ein. Der Kreativität und Musikwahl sind keine Grenzen gesetzt.

Die ausgeführten Bewegungen trainieren, formen und straffen den ganzen Körper, insbesondere Beine, Po, Arme sowie Oberkörper und Bauch. Nicht zuletzt ist Zumba ein Ausdauertraining und fördert das Herz-Kreislauf-System.

In einer 60-minütigen Trainingseinheit können schon einmal 600 bis 800 Kalorien verbraucht werden. Und in der Gruppe schwitzen macht doppelt so viel Spaß. Die Bewegungen und Schritte sind sehr einfach und schnell zu erlernen.

Die Teilnehmer benötigen keinerlei Tanzerfahrung und können jederzeit einsteigen.

Mareike Jaßmann / Dienstag, 8.3., 15.3., 22.3., 29.3., 5.4., 26.4., 3.5., 10.5., 31.5., 21.6., 28.6., 5.7.2022, jeweils 18.00 - 19.00 Uhr / 12 Termine / 16 UE / Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt / 64,00 Euro / 10 - 14 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0
Kurs 302HUA

Neu

Pilates für Anfänger

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Das Training umfasst Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Wir beginnen in diesem Kurs hauptsächlich mit den Basics: Atmung, Zentrierung, Körperwahrnehmung und bauen langsam darauf auf.

Mareike Jaßmann / Freitag, ab 4.2.2022, 17.00 - 18.00 Uhr / 10 Termine / 13,33 UE / Mehrzweckhalle, Vereinsraum, Mühlbacher Str., Hüffenhardt / 60,00 Euro / 9 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUE



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtage

Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Was ändert sich 2022?

Zum 1. Januar 2022 veränderten sich einige Werte der gesetzlichen Rentenversicherung. Welche Auswirkungen dies auf die Versicherten sowie auf die Rentnerinnen und Rentner hat, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg:

Beitragsbemessungsgrenze und Beitragssatz

2020 gab es eine negative Lohnentwicklung. Deswegen fällt die Beitragsbemessungsgrenze 2022 von bisher monatlich 7.100 € auf 7.050 € (84.600 € pro Jahr). Die Beitragsbemessungsgrenze ist der Wert der Rentenversicherung, bis zu dem Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt werden müssen. Wer mehr verdient, muss für den darüber hinausgehenden Lohn keine Beiträge entrichten. Der Beitragssatz, den sich Versicherte und ihre Arbeitgeber teilen, beträgt auch im neuen Jahr unverändert 18,6 Prozent.

Hinzuverdienstgrenze

Die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt soll in Coronazeiten weiterhin leichter möglich sein. Daher hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten auch für 2022 auf jährlich 46.060 € festgelegt. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenminderung. Die Regelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Regelungen des Hinzuverdienstes beziehungsweise der Einkommensanrechnung nicht verändert. Hier gelten weiterhin individuelle Verdienstgrenzen.

Pflegeversicherungsbeitrag für Kinderlose

Der Beitragszuschlag zur sozialen Pflegeversicherung wird für Kinderlose, die nach dem 1. Januar 1940 geboren sind, um 0,1 Prozentpunkte angehoben. Der Abzug beträgt damit insgesamt 3,4 Prozent. Er wird bei Rentnerinnen und Rentnern, die gesetzlich krankenversichert sind, direkt von der Rente abgezogen und automatisch an die Krankenkasse abgeführt.

Der Pflegeversicherungsbeitrag für Menschen, die Kinder erzogen haben, beträgt unverändert 3,05 Prozent.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Tipps für die Bioenergietonne im Winter

Lösungen für winterliche Probleme bei den Tonnen, und hier besonders für die Bioenergietonnen mit dem grünen Deckel:

Päckchenweise vorverpackte Abfälle frieren in den Tonnen deutlich weniger schnell fest. Noch besser ist es, wenn sie bereits kühl und abgetropft in mehrere Lagen Papier eingewickelt worden sind. Das gilt ganz besonders für Küchen- und Speiseabfälle, welche für die Bioenergietonnen bestimmt sind.

Die einzelnen Abfälle sollten möglichst bereits so vorverpackt - trocken und kühl - in die grünen 10-l-Vorsortiereimer eingefüllt werden. Warme Speisereste frieren leichter fest als ausgekühlte, weil sie noch Dampf abgeben. Die Vorsortier-Eimer selbst sollten auch mit reichlich Zeitungspapier ausgelegt werden. Wenn keine Tageszeitung vorhanden ist, sind alte Wochenzeitungen oder Werbebroschüren genauso hilfreich. Es sollte nur kein Hochglanzpapier oder folienbeschichtetes Papier zum Verpacken und Auslegen verwendet werden, weil hier die Kompostierbarkeit durch Kunststoff-Anteile beeinträchtigt wird.

Was für die kleinen Vorsortiergefäße zutrifft, gilt für die großen Bioenergietonnen natürlich erst recht: Dort befinden sich die Abfälle erstens länger als in den Vorsortiergefäßen, und zweitens in noch größerer Menge. Wegen der besseren Entleerbarkeit sollten auch die großen grünen Bioenergietonnen vor dem Befüllen grundsätzlich nochmals reichlich mit (Zeitungspapier, Pappe oder Eierkartons ausgelegt werden. Die Bioabfälle sollten auf keinen Fall in die Tonne eingepresst werden, denn verpresste Abfälle frieren eher fest.

Die Bioenergietonne sollte vor der Leerung möglichst frostgeschützt aufgestellt werden, zum Beispiel in der Garage oder Scheune, und möglichst erst morgens vor sechs Uhr, dem Beginn der Abfuhr bereitgestellt werden. Bei tiefen Temperaturen unternehmen die Müllwerker alles technisch Machbare, um die Mülltonnen zu leeren.

Allerdings setzen tiefe Temperaturen der wichtigsten Einrichtung am Sammelfahrzeug, der Rüttelvorrichtung auch Grenzen. Moderne Abfalltonnen bestehen aus Kunststoff, und dieser wird immer bruchanfälliger, je tiefer die Temperaturen sinken. Aus diesem Grund ist die Päckchen-Technik - „trocken und kühl“ - beim Befüllen der Bioenergietonnen umso wichtiger, je kälter es wird.

Sollten die Bioenergietonnen aufgrund Einfrierens nicht geleert worden sein, hängen die Lader einen roten Anhänger an die Tonne. Es gibt dann folgende Lösungen: Die betreffenden Bioenergietonnen können notfalls bei der Abfuhr der Restmülltonnen in der kommenden Woche dazugestellt werden. Diese Zusatzleerung ist zu bezahlen. Das Einverständnis dafür wird gezeigt, indem der rote Anhänger an der Bioenergietonne hingengelassen wird. Besser aber ist die Bereitstellung bei der Abfuhr der Bioenergietonnen in zwei Wochen, und zwar in Behältnissen aus Papier, also in Papiersäcken oder Kartons. Auch diese sollten vor dem Befüllen mit mehreren Lagen von Papier ausgelegt werden.

Die KWIn ist für Anfragen erreichbar unter Telefon 06281/9060.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Regionale Impfstützpunkte: Neckar-Odenwald-Kreis übernimmt Impfteams der SLK-Kliniken - Großes Impfangebot - Gesundheitsamt: „Jetzt ohne Alltagshektik impfen lassen“

Der Neckar-Odenwald-Kreis hat zum 1. Januar die Organisation aller Impfteams in den beiden regionalen Impfstützpunkten in Fahrenbach und Bödigheim übernommen.

Die SLK-Kliniken Heilbronn, die bisher noch für einzelne Teams verantwortlich waren, ziehen sich damit vereinbarungsgemäß zurück. Derzeit impfen, auch mit Unterstützung der Neckar-Odenwald-Kliniken, in jedem Impfstützpunkt jeweils drei Teams.

Zudem steht ein mobiles Impfteam für Impfungen in der Fläche zur Verfügung. Der Kreis greift dafür auf seine Erfahrung wie auch auf das Personal aus dem Kreisimpfzentrum zurück. Für die zu impfenden Personen hat diese organisatorische Änderung keine Auswirkungen. Aufgrund der guten Aufstellung gibt es derzeit ein sehr großes Angebot in den Impfstützpunkten.

So ist es Impfwilligen möglich, oft auch noch für den nächsten Tag zeitlich flexibel den Wunsch-Impftermin auszuwählen. „Nutzen Sie die ersten Tage des neuen Jahres, um sich in Ruhe und ohne Alltagshektik impfen zu lassen. Denn sobald wieder viele zurück im Beruf und die Gemeinschaftseinrichtungen geöffnet sind, wird sehr viel mehr

Virus in Umlauf kommen, wahrscheinlich vor allem der Omikron-Variante. Wir können deshalb nur jedem empfehlen, sich für diese erste Situation jetzt mit einem guten Impfschutz aufzustellen“, betont Gesundheitsamtsleiterin Dr. Martina Teinert. Vor allem die unter dem Landesdurchschnitt liegende Quote bei den Erstimpfungen macht Teinert Sorgen: „Bereits die Erstimpfung schützt schon nach 14 Tagen in einem Großteil der Fälle vor einem schweren Krankheitsverlauf und senkt die Todeszahlen. Vertrauen Sie in Ihrer Impfentscheidung hier auf erfahrene Medizinerinnen und Mediziner und verlassen Sie sich nicht auf Informationen aus anderen Kanälen und von medizinischen Laien. Die Erstimpfungen im Kreis nehmen langsamer zu als auf Landesebene. Wenn wir hier nicht aufholen, wird sich das in erhöhten Inzidenzen zeigen“, betont Teinert erneut. Ebenso spricht sich die Medizinerin für die Impfung von Kindern und Jugendlichen aus nach Absprache mit dem Kinder- oder Hausarzt und sobald wie es jedem möglich ist.

Die Terminvergabe für Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen erfolgt über das schon bekannte Onlinesystem sowie telefonisch. Anmeldungen sind über die Internetseite www.neckar-odenwald-kreis.de/impfstuetzpunkt jederzeit möglich. Über die Telefonnummer 06261/84-1111 werden Impftermine montags von 10.00 bis 14.00 Uhr, mittwochs von 15.00 bis 19.00 Uhr und freitags von 10.00 bis 14.00 Uhr vergeben. Das mobile Impfteam kann über die E-Mailadresse Impfstuetzpunkt-MIT@neckar-odenwald-kreis.de von Kommunen und Vereinen für Impfkationen angefordert werden. Im Januar sind allerdings schon alle Termine vergeben.

Tageseltern gesucht Neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen 17. Januar - 28. Juli 2022

Die Nachfrage von Eltern nach einer qualifizierten Kinderbetreuung durch Tagespflegepersonen steigt von Jahr zu Jahr stetig an. Vielerorts im Neckar-Odenwald-Kreis werden dringend neue Tageseltern benötigt, um diesem Bedarf weiterhin nachzukommen.

Seit vielen Jahren bildet der Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK hierfür Kindertagespflegepersonen aus. Wer Interesse hat, als Tagesmutter/-vater zu arbeiten, hat ab dem 17. Januar 2022 die Möglichkeit, am neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen teilzunehmen.

Der Kurs findet vormittags statt und beinhaltet insgesamt 300 Unterrichtseinheiten, wobei nach 50 Unterrichtseinheiten bereits mit der Betreuung begonnen werden kann. Bei erfolgreicher Absolvierung des Kurses erhalten die Teilnehmer*innen eine Abschlussprämie von 400,- Euro. Interessent*innen können sich telefonisch oder per E-Mail an den Tageselternverein wenden und sich persönlich beraten lassen.

Kontakt: Mailadresse info@tev-nok.de, Telefon 06261/899928
Nähere Informationen zu den Voraussetzungen, Kurszeiten und Rahmenbedingungen rund um die Qualifizierung und die Kindertagespflege sind unter www.tageselternverein-nok.de zu finden.



Zensus 2022 - Erhebungsbeauftragte gesucht


Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre Tätigkeit im Frühjahr 2022 erstreckt sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit – abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.

Interessiert?
Weitere Informationen unter

www.neckar-odenwald-kreis.de/zensus
Zensus Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis
Neckarelzer Str. 7, 74821 Mosbach
Tel.: 06261/84-3030
zensus@neckar-odenwald-kreis.de



 Baden-Württemberg
STATISTISCHES LANDESAMT

Zensus 2022: 27.000 Auskunftspflichtige im Neckar-Odenwald-Kreis - weitere Erhebungsbeauftragte gesucht

Neben dem vor Kurzem gestarteten jährlichen Mikrozensus findet ab Mai 2022 auch der Zensus 2022 statt. Diese Bevölkerungszählung, die aufgrund EU-Vorgaben alle zehn Jahre stattfindet, liefert wichtige Zahlen um beispielsweise den Bedarf an Studienplätzen und Kindergärten zu berechnen. Da die Daten hauptsächlich den Melderegistern entnommen werden, werden bundesweit nur ca. 10 Millionen Einwohner direkt befragt. Im Zuständigkeitsbereich der Zensus Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis sind das rund 27.000 Personen. Die Erhebungsstelle hat bereits 130 Freiwillige gefunden, die auf ehrenamtlicher Basis die Befragungen durchführen. Insgesamt werden aber mindestens 220 Personen benötigt. Der Zeitraum der Befragungen dauert bis Mitte August. Die Erhebungsbeauftragten erhalten eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von mindestens 600 Euro. Bei anhaltender Pandemie werden die Teilnehmenden durch ein entsprechendes Hygienekonzept geschützt. So kann ein Großteil der Befragungen vor der Haustür stattfinden.

Weitere Informationen für Interessierte gibt es unter www.neckar-odenwald-kreis.de/zensus oder direkt bei der Zensus Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis unter der Telefonnummer 06261/84-3030.

Neckar-Odenwald-Kreis sucht aufgrund steigender Zugangszahlen Immobilien zur Flüchtlings- und Asylbewerberunterbringung

Nach vielen Monaten mit relativ geringen Zugangszahlen schlagen sich die weltweiten Krisen und die sich daraus ergebenden hohen Flüchtlingszugänge nach Deutschland nun auch im Neckar-Odenwald-Kreis nieder. Hatte der Kreis beispielsweise im Januar 2021 noch eine monatliche Aufnahmeverpflichtung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz von acht Personen pro Monat, waren es im Dezember 2021 38 Personen pro Monat. Dies führt dazu, dass die derzeit zur Verfügung stehenden Unterkünfte für Asylsuchende des Landkreises in Hardheim und Auerbach mit einer Gesamtkapazität von 260 Plätzen fast vollständig belegt sind. Die Asylsuchenden kommen aktuell insbesondere aus Afghanistan, Syrien und dem Irak sowie aus Nigeria und dem nördlichen Afrika. Deshalb bittet das Landratsamt bei der Suche nach geeigneten Mietobjekten für die Unterbringung von geflüchteten Menschen um Unterstützung der Bevölkerung. Gesucht werden insbesondere bereits bestehende Immobilien mit einer Ge-

samtmindestwohnfläche von rund 150 Quadratmetern. Eine Anmietung von mindestens 24 Monaten sollte möglich sein. Zudem sollten ein Wasser-/Abwasseranschluss, eine Wärme- und Stromversorgung sowie sanitäre Anlagen vorhanden sein. Das Objekt sollte bezugsfertig sein. Eine Anbindung an den ÖPNV wäre wünschenswert. Angebote zu den Mietobjekten werden telefonisch unter 06261/84-1875 sowie per E-Mail unter gebauedemanagement@neckar-odenwald-kreis.de entgegengenommen. Idealerweise sollte die Meldung von geeigneten Objekten aber gleich über ein Formular auf der Webseite des Kreises erfolgen, mit dem eine standardisierte Bewertung der Angebote möglich ist.

Eins, zwei - Brei**Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar zum Thema „Einführung von Beikost bei Kindern ab 5 Monaten“ an.**

Die Referentin Dagmar Heckmann gibt Informationen rund um das Thema Beikost. Ab wann die Einführung von Beikost möglich ist, wie Breie selbst zubereitet werden können, was beim Einkauf von Gläschen beachtet werden muss - das sind nur einige Themen, die angesprochen werden.

Das Onlineseminar findet am Freitag, 4.2.2022 von 9.30 bis 11.00 Uhr über GoToMeeting statt. Anmeldung bis zum 31.1.2022 beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Telefon 06281/5212-1600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail. Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse bei der Anmeldung an.

Auf gehts zum Familientisch**Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar für Eltern mit Kindern von 6 bis 24 Monaten an.**

Wie gelingt der Übergang vom Brei zur Familienkost? Welche Lebensmittel sind geeignet? Was mache ich, wenn mein Kind ein „schlechter Esser“ ist? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern bei der Umstellung ihres Kindes von Breinahrung auf die Familienkost stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem Onlineseminar von Hanna Bender, Oecotrophologin.

Das Onlineseminar findet am Dienstag, 22.2.2022 von 9.30 bis 11.00 Uhr über die Internetplattform Microsoft Teams statt.

Anmeldung beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Telefon 06281/5212-1600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail von der Referentin mitgeteilt.

Agentur für Arbeit**Tauberbischsheim****Hilfe - mein Kind macht Abi!**

Eltern sind bei der Berufswahl die wichtigsten Unterstützer ihrer Kinder. Doch die Rolle des Ratgebers/der Ratgeberin ist nicht immer einfach. In einem Online-Workshop erklärt die Berufsberaterin Tanja Zeiner wie Eltern ihre Kinder auf dem Weg ins Berufsleben bestmöglich unterstützen können. Dabei zeigt sie auch auf, welche Ausbildungs-, Studien und Überbrückungsmöglichkeiten es gibt und welche Bewerbungstermine zu beachten sind. Eingeladen sind Eltern, deren Kinder sich auf die Fachhochschulreife oder das Abitur vorbereiten. Die Online-Veranstaltung findet am Dienstag, 18. Januar von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr wird sie am Mittwoch, 26. Januar zur gleichen Uhrzeit wiederholt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich: per E-Mail an Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791/9758321).

Die Veranstaltung findet online mit einem kostenlosen, gut zu bedienenden Tool statt. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Tip: Wer einen Beratungstermin bei der Berufsberatung möchte, kann diesen per E-Mail SchwaebischHall.U25@arbeitsagentur.de (Jugendliche aus dem Landkreis Schwäbisch Hall und dem Hohenlohekreis) oder tauerbischsheim.U25@arbeitsagentur.de (Jugendliche aus dem Main-Tauber-Kreis und dem Neckar-Odenwald-Kreis) vereinbaren. Möglich ist auch eine telefonische Terminvereinbarung unter den Nummern 0800/4555500 oder 0791/9758444. Gerne kann auch ein Termin für eine Videoberatung vereinbart werden.

Die Veranstaltung wird von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischsheim im Rahmen der Reihe „Next Level- finde deinen Weg“ durchgeführt.

Weitere Termine im ersten Quartal 2022

8.2.2022 (und Wiederholung am 16.2.2022) - 17.00 bis 18.30 Uhr
Das Bewerbungsgespräch als Challenge zum Ausbildungsplatz
 24.2.2022 - 18.00 bis 19.30 Uhr
Überbrückungsmöglichkeiten nach der Schule im In- und Ausland

3.3.2022 - 17.00 bis 18.30 Uhr
Mit digitaler Bewerbung punkten
 10.3.2022 - 18.00 bis 19.30 Uhr

Personalverantwortliche verraten, worauf es bei der persönlichen und schriftlichen Bewerbung ankommt.
 17.3.2022 - 18.00 bis 19.30 Uhr

Neue Online-Veranstaltungsserie für berufliche Wiedereinsteiger:innen
Zeit für mich

immer freitags - vier Termine - Start am 21. Januar
 Nach der Familienphase endlich wieder beruflich Durchstarten, dieser Plan wurde für viele durch Corona vereitelt. Stattdessen standen die Herausforderungen der Krise beispielsweise das Homeschooling im Vordergrund. Ab Januar geben vier Online-Veranstaltungen Impulse für die ersten Schritte zurück ins Berufsleben. Damit erhalten Interessierte die Gelegenheit, über sich und ihre Ziele nachzudenken. Und das bequem von zu Hause aus - problemlos auch dann, wenn die Kinder in Hör- und Sichtweite sind.

Die Serie startet am Freitag, 21. Januar mit dem Thema „Herausforderungen und Chancen der Krise“. Dabei geht es um den Umgang mit Veränderungen und was man daraus lernen kann.

Weitere Termine und Themen

Freitag, 28. Januar - Tools zur Selbstorganisation
 Freitag, 4. Februar - Erfolgreich durch Beziehungen und Netzwerke
 Freitag, 11. Februar - Die Zukunft in die Hand nehmen
 Die Veranstaltungen finden jeweils von 8.30 bis 10.00 Uhr statt und bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind telefonisch unter 0791/9758-321 (Agentur für Arbeit, Susanne Ehrmann) oder unter 06261/675683 (Jobcenter Neckar-Odenwald, Kirsten Haber) erforderlich. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden vorab per E-Mail zugeschickt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofheim, das Jobcenter Neckar-Odenwald-Kreis und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Mannheim. Unter dem Motto „Nicht warten, jetzt starten - WieDerEinstieg gelingt!“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V.

Zuschüsse für große und kleine Projekte möglich

Am 10. Januar startete der Projektaufruf für LEADER-Projekte in der Region Neckartal-Odenwald. Interessierte können sich bis 10. Februar mit ihren Projekten bewerben. Es stehen 210.000 Euro EU-Mittel zusätzlich weiterer Landesmittel zur Verfügung. Die Fördersätze variieren je nach Projekt zwischen 25 % und 60 %. Es werden insbesondere Projekte gesucht, die in der Planung weit fortgeschritten sind, aber noch nicht begonnen wurden. Der LEADER-Auswahlausschuss tagt am 17. Februar und wählt die besten Projekte zur Förderung aus. Projekte aus den Bereichen Kunst und Kultur sowie aus der Landschaftspflege können noch bis zum 25. Januar eingereicht werden. Gleiches gilt für Projekte im Regionalbudget. Mit diesem lassen sich kleine Projekte - mit Kosten bis 20.000 Euro netto - attraktiv mit 80 % in einem einfachen Verfahren fördern. Die Entscheidung fällt voraussichtlich am 8. März.

Beratung erhalten Interessierte in der LEADER-Geschäftsstelle in Mosbach, Tel. 06261/841395. Auf der Website www.leader-neckartal-odenwald.de sind Informationen und Fördermöglichkeiten zu finden.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus startet am 10. Januar 2022
Rund 55.000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startet bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer

Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, „Statistics on Income and Living Conditions“) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen, der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu vierteljährlich im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung und dem Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg

Ausschreibung 2022

Themen

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung

Preise

Der Preis besteht aus

- einem 1. Preis zu 5.000 Euro,
 - zwei 2. Preisen zu je 2.500 Euro,
 - einem Jugendförderpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden),
 - einem Schülerpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden) und
 - einem Preis „Heimatforschung digital“ zu 2.500 Euro.
- Zusätzlich können Anerkennungsurkunden erteilt werden.

Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der 30. April 2022 (Schülerpreis: 31. Mai 2022)

Stifter

Land Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg

Organisation

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Referat 55, Königstraße 46, 70173 Stuttgart

Dokumentation

Haus der Geschichte Baden-Württemberg
www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

LEA-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg**Leistung - Engagement - Anerkennung 2022 (Lea-Mittelstandspreis)**

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg leben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Sie vereinbaren gesellschaftliches Engagement mit wirtschaftlichem Erfolg und sichern so ihre Zukunftsfähigkeit in dynamischen Zeiten. Mit innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten und Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor gehen sie gesellschaftliche Herausforderungen aktiv an. Deshalb sind sie von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft.

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeigt, welche Stärke verantwortungsvolles Unternehmertum auch in Krisenzeiten hat und zeichnet am 5. Juli 2022 vorbildliche CSR-Aktivitäten aus. Die Lea-Trophäe für herausragendes gesellschaftliches Engagement wird damit bereits zum 16. Mal verliehen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h.c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z.B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben, bewerben. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2022.**

Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW)**Solkataster der LUBW erweitert****Bürgerinnen und Bürger können Potenzial für das eigene Dach berechnen**

Im Winter sehnen sich viele nach der Sonne und nutzen die kalten Wintertage für Schreibtischarbeit. Wer möchte, kann beides miteinander verbinden und mithilfe des nun umfangreich erweiterten Solarkatasters des Landes Baden-Württemberg berechnen, welche Einnahmen mit Sonnenenergie vom eigenen Dach erzielt werden könnten. Das ist oft mehr als erwartet.

Solarpotenzial in Baden-Württemberg ausschöpfen

„Die Sonne ist unsere wertvollste Energiequelle und ein wichtiger Partner, um unsere Klimaziele in Baden-Württemberg zu erreichen. Das neue Solardachkataster zeigt, wie viel ungenutztes Solarpotenzial in Baden-Württemberg vorhanden ist und wie viel Energie allein mithilfe von bestehenden Dächern erzeugt werden kann“, betont Umweltministerin Thekla Walker anlässlich der heute veröffentlichten Internetanwendung der LUBW. Walker motiviert: „Packen wir es an. Oder anders gesagt: Packen wir die Paneele auf die Dächer, um unseren Energiebedarf in Baden-Württemberg CO₂-frei zu decken.“

Solkataster ermöglicht individuelle Nutzenberechnungen

Das Solardachkataster ist ein Baustein des Energieatlas Baden-Württemberg, dem gemeinsamen Internet-Portal der LUBW und des Umweltministeriums zum Thema erneuerbare Energien. Eva Bell, Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Würt-

temberg, präsentiert die umfangreichen Berechnungsmöglichkeiten: „Die LUBW bietet Bürgerinnen und Bürgern mit dem Solardachkataster eine solide Analysemöglichkeit. Besonders hilfreich ist ein Wirtschaftlichkeitsrechner zur Gewinnung von Wärme und Strom aus Solarenergie.“ Kosten, Effizienz sowie Einsparpotenziale von CO₂-Emissionen können mithilfe des umfangreichen Rechners genauso abgeschätzt werden wie Amortisationszeit und Autarkiegrad. Die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen kann berücksichtigt werden sowie tägliche Lastgangprofile oder die Nutzung von Batteriespeichern und Wärmepumpen. Es können auch unterschiedliche Mobilitätsfaktoren in die Berechnung einfließen, beispielsweise die Anzahl von E-Bikes und E-Autos im Haushalt oder im Gebäude, einschließlich Fahrleistung, Fahrzeugtyp sowie die Strecke zur Arbeit. Die individuellen Berechnungen werden übersichtlich in Grafiken und Tabellen präsentiert und lassen sich auch abspeichern.

Gebietsabschätzung

Eine weitere Neuerung ist für Mitarbeitende in Rathäusern, Landratsämtern und Regierungspräsidien von Interesse: Sie können speziell für ihre Gebiete aufsummierte Daten abrufen. Auf der Basis dieser Aggregationen sind Abschätzungen möglich, wie viel des technisch möglichen beziehungsweise des maximal möglichen Potenzials in einem Gebiet bereits ausgeschöpft wurde und wie viel noch aktiviert werden kann. Je nach Zoomstufe ändern sich die Gebietsaggregationen und damit auch die jeweiligen Werte.

Neue Daten aus Befliegungen berücksichtigt

Für rund 70 Prozent der Landesteile wurden bereits neue Laserscandaten aus Befliegungen in den Jahren 2016 - 2020 mit einer wesentlich verbesserten Auflösung in das Kataster eingepflegt. Mit ihrer Hilfe kann nun auch die Einstrahlung für Teildachflächen berücksichtigt und ein Verschattungseffekt genauer berechnet werden.

Weitere Laserscan-Befliegungen werden in den kommenden zwei Jahren durchgeführt. Die Daten werden nach und nach in das Kataster eingearbeitet. Wer berechnen möchte, ob sich Solarthermie oder Photovoltaik auf dem eigenen Dach lohnen, findet das neue Tool zum Solarpotenzial auf der folgenden LUBW-Webseite:

<https://www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflächen>

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration**Ausweitung der Testpflicht an Schulen und Kitas/Land stellt weitere 26 Millionen Euro für Tests zur Verfügung**

Gesundheitsminister Manne Lucha: „Bis wir noch mehr über die Omikron-Variante wissen, wollen wir mit den zusätzlichen Tests den Gesundheitsschutz für Kinder und Jugendliche erhöhen“

Kultusministerin Theresa Schopper: „Wir ziehen das Testnetz wegen Omikron enger und stellen für alle Nicht-Geboosterten weitere Tests zur Verfügung. So leisten wir einen weiteren Beitrag zur Sicherung des Präsenzbetriebs“

Vor allem aufgrund der Omikron-Variante wird Baden-Württemberg das Testnetz an Schulen und Kitas sowie in der Kindertagespflege noch enger stricken und die Investitionen noch einmal erhöhen. Mehr als 26 Millionen Euro stellt das Land zusätzlich zu den bereits vorgesehenen Mitteln zur Verfügung, um ab dem Ende der Weihnachtsferien bis zum Beginn der Faschingsferien (10. Januar bis einschließlich 25. Februar) die Testhäufigkeit beziehungsweise den Personenkreis der Testungen zu erweitern. Dies ist ein weiterer Beitrag, um unkontrollierte Ausbruchsgeschehen zu verhindern und den Präsenzbetrieb sicherzustellen. Denn die Durchführung des Schulunterrichts in Präsenz und die Aufrechterhaltung der Kinderbetreuungsangebote hat neben dem Gesundheitsschutz oberste Priorität.

In der ersten Woche nach den Ferien sollen sich alle nicht geboosterten Schülerinnen und Schüler täglich testen lassen, wenn an ihrer Einrichtung Antigenschnelltests zum Einsatz kommen. Sollten PCR-Pooltests in Verwendung sein, sollen die Schulen nach Möglichkeit weitere Antigenschnelltests anbieten. Ab der zweiten Woche bis zu den Faschingsferien stehen dann drei Antigenschnelltests oder zwei PCR-Testungen für die Kinder und Jugendlichen auf dem Pflichtprogramm, wenn sie nicht geboostert sind. Darüber hinaus gilt für das gesamte nicht geboosterte Personal an Schulen, Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege mit Start nach den Weihnachtsferien eine Testpflicht an jedem Präsenztage, wenn keine Boosterimpfung vorliegt. Über einen entsprechenden zwischen Finanz-, Kultus- und Sozialministerium abgestimmten Beschlussvorschlag wird der Ministerrat in Kürze entscheiden. Nach aktuellen Erkenntnissen kann der Schutz durch Auffrischungsimpfungen deutlich erhöht werden. Bis Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie weiteres Personal einen Booster erhalten haben, wird also ein zusätzliches Testangebot geschaffen. Zudem ist es wichtig,

dass sich alle Betroffenen schon vor der Rückkehr nach den Ferien an Schulen, Kitas und Co. testen lassen, um die Sicherheit weiter zu erhöhen. Dies ist neben dem Aufruf zum Impfen und Boostern ein weiterer Appell der Landesregierung an die Bürgerinnen und Bürger. Das Verhalten jeder und jedes Einzelnen ist mit Omikron noch bedeutender geworden.

Gegen Omikron vorbeugen

„Wir haben ein gut funktionierendes Sicherungssystem an Schulen und Kitas. Allerdings müssen wir auf die Omikron-Variante reagieren und vorbeugen. Deshalb ziehen wir das Testnetz enger und stellen für alle Nicht-Geboosterten weitere Tests zur Verfügung.“

So leisten wir einen weiteren Beitrag zur Sicherung des Präsenzbetriebs“, sagte Kultusministerin Theresa Schopper und Gesundheitsminister Manne Lucha ergänzte: „Nach aktuellen Erkenntnissen wissen wir, dass die Auffrischungsimpfung einen erheblichen Beitrag zum Gesundheitsschutz liefert. Weiterhin bleibt es unheimlich wichtig, alle weiteren Vorsichts- und Hygienemaßnahmen konsequent einzuhalten, denn das Virus können wir nach wie vor nicht wegtesten. Es hilft nur Impfen und Boostern. Alle sollten die guten Angebote in Baden-Württemberg annehmen.“ Die etablierten und gut eingespielten Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen an Schulen und Kindertageseinrichtungen bleiben bestehen - vom Tragen von Masken über das regelmäßige Lüften bis hin zu den Abstands- und Hygienevorgaben, sodass die Kinder und Jugendlichen sowie das Personal gut gerüstet in den Präsenzbetrieb starten können.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler
Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377
E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung
2. Sonntag nach Epiphania

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“
(Johannes 1,16)

Termine

Hüffenhardt

Sonntag, 16.1.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Meißner (Kirche, mit med. Maske) zur Predigtreihe

Mittwoch, 19.1.

16.00 Uhr Konfi-Kurs (Gemeindehaus)

Kälbertshausen

Sonntag, 16.1.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Meißner (Kirche, mit med. Maske)

Mittwoch, 19.1.

16.00 Uhr Konfi-Kurs in Hüffenhardt

Nachrichten

Unsere **Gruppen und Kreise** pausieren. In den nächsten Wochen warten wir ab, wie sich die Ansteckungswelle der Corona-Variante Omikron entwickelt und unterstützen die erwünschte Einschränkung von Kontakten. Im Gegenzug bitten wir um Nachricht, wenn Menschen einen Besuch des Pfarrers oder einer anderen Kontaktperson benötigen.

Die **Konfirmandenvorbereitung** wird aktuell fortgesetzt mit den Regeln, wie sie auch im Schulbesuch gelten.

Unsere **Gottesdienste** sind weiterhin für alle offen und unterliegen besonderen Schutzmaßnahmen: Abstand von 2 m, med. Maske, Platzanweisung und Festhalten der Kontaktdaten. Neuerdings bieten wir für die Kontaktdaten auch die **Luca-App** an (Kontaktdaten sind verschlüsselt, im Bedarfsfall aber durch das Gesundheitsamt lesbar nach Freischaltung durch uns).

Die **Jahreslosung 2022**: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh 6,37) Lesenzeichen mit der Jahreslosung sind bei uns noch kostenlos erhältlich.

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, Mobil 116123.

Predigtreihe zum Wesen der Kirche

An den folgenden Sonntagen im Januar gibt es in unseren Gemeinden eine regionale Predigtreihe, die sich mit dem Wesen der Kirche beschäftigt. Anlass sind Beratungen über die zukünftigen Strukturen in unserem Kirchenbezirk: 2022 soll ein Konzept auf den Weg gebracht werden, wie Kirche auch für die nächste Generation noch funktionieren kann - mit voraussichtlich eingeschränkten Mitteln, aber vielleicht zugleich neuen Ideen. Das berührt sowohl Personal- wie auch Gebäudefragen, aber zunächst vor allem die Frage danach, was Kirche eigentlich ausmacht, was Menschen von ihr erwarten können und was sie für ihre Aufgaben braucht. Am 16. Januar predigt Pfarrer Frithjof Meißner, am 23. Januar Pfarrer Wolfgang Müller, am 30. Januar Pfarrer Christian Ihrig.

Ein Wort zum Krippenspiel

Mit viel Freude und manch Szene, die uns selbst zum Lachen brachte, haben wir das Krippenspiel „Halleluja für die Welt“ einstudiert. Nach 4 Wochen Texte-Lernen, Szenen-Einstudieren und Lieder-Üben war es an Heiligabend endlich so weit: Wir durften auf dem Dorfplatz unser Krippenspiel aufführen.

Obwohl es sehr stark regnete, konnten die Kinder dank eines großen Zeltes zeigen, was sie mühevoll einstudiert haben.

Es war wieder eine tolle Zeit mit euch Kindern, und ich danke euch allen, dass ihr auch dieses Jahr in dieser doch eher schwierigen Lage mitgewirkt habt. Lukas und Luisa Rauh, Anne, Marit und Theo Vogelmann, Henry und Louis Bender, Joe Bender, Julius und Linus Schneider, Mirea Neff, Jannik Boos, Jonah und Noemi Wahl, Enya Schaller und Sera Kratzer. Danke auch an Hanna Reibel, die mich in Sachen Technik und Bühnenbild unterstützt hat - und an alle anderen, die auf irgendeine Weise mitgeholfen haben. Ich freue mich schon darauf, in zwei Jahren wieder mit euch zu proben.
Lucienne Boos

Segensgottesdienst für Schwangere und ihre Angehörige

am 14. Januar 2022 im Ökumenischen Zentrum

Schwangerschaft ist eine besondere Zeit mit freudigen Erwartungen, aber auch eine Zeit mit Verunsicherungen und Ängsten, nicht nur aufgrund der aktuellen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie. Umso wichtiger ist es, dass gerade Schwangere verschiedene Formen der Unterstützung erfahren. Viele Frauen wünschen sich nicht nur materielle Hilfen, sondern sind angesichts des spürbar wachsenden Lebens auch offen für eine Stärkung ihrer religiösen und spirituellen Haltungen. Deshalb sind alle Frauen, die ein Kind erwarten, am Freitag 14. Januar 2022 zu einer Segensfeier in das Ökumenische Zentrum in der Waldsteige (Neuburgstr. 10, 74821 Mosbach) um 18.00 Uhr herzlich eingeladen. Dabei sollen Mut, Kraft, Zuversicht und der Segen Gottes zugesprochen werden. Auch Partner und alle, die begleitend an der Seite stehen und sich mitfreuen, sind dazu herzlich willkommen. Der Gottesdienst wird unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln stattfinden. Die Sitzgelegenheiten sind paarweise vorbereitet.

Das Angebot ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen Frauen des Kirchenbezirks Mosbach, des Frauenreferats der Erzdiözese Freiburg und der Schwangerenberatung der Diakonie Neckar-Odenwald. Kontakt: Diakonie Neckar-Odenwald, Neckarelzer Str. 1, 74821 Mosbach, Tel. 06261/9299-219, schwangerer@diakonie-nok.de

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kontakt

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpert
Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan
Gemeinsame Pfarrbüros
Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Telefon 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstraße 3, Telefon 07268/911030, E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de
 Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr
 Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralleiterin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 12.1.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um
 Priesterberufungen
 Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.1.

digital 19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Pfarrgemein-
 derates
 Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14.1.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.1. - bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier als ökumenische
 Taizé-Andacht
 Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz
 Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Obergimpfern 18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 16.1. - 2. Sonntag im Jahreskreis, bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden, Familiensonntag

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Untergimpfern 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Kirchart 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Grombach 10.45 Uhr Evangelische Kirche: ökumenischer
 Gottesdienst

Montag, 17.1.

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet)
 Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 18.1.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.1.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um
 Priesterberufungen
 Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier **entfällt!**

Donnerstag, 20.1.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier **entfällt**

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Eine Anmeldung zu den Wochenendgottesdiensten im Pfarrbüro oder über unsere Homepage erleichtert die Arbeit der Ordnerdienste, da weiterhin Teilnehmerlisten geführt werden müssen. Wegen der Datenerfassung bitten wir Sie, frühzeitig zu den Gottesdiensten zu kommen (10 Minuten vor Beginn).

Sollten Sie ohne Voranmeldung kommen, kann es sein, dass die Plätze in der Kirche aufgrund der weiterhin geltenden Begrenzung der Sitzplätze belegt sind. Während der gesamten Feier muss eine OP-Maske oder FFP2-Maske getragen werden, sowie ein Abstand von 1,50 m eingehalten werden. **Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.** In der kalten Jahreszeit können die Kirchen während der Gottesdienste nicht mehr dauerhaft gelüftet werden. Heizen führt zu mehr Luftbewegungen und damit zur Verbreitung von Aerosolen. Deshalb werden die Kirchen nur auf etwa 10° C geheizt. Vor und nach den Gottesdiensten wird gründlich gelüftet. Wir empfehlen deshalb für den Gottesdienstbesuch warme und schützende Kleidung

Rückblick Sternsinger-Aktion 2022

Zum zweiten Mal fand die Sternsinger-Aktion in der Pandemie statt und entsprechend schwierig waren die Vorbereitungen und die Durchführung. Jede Gemeinde hat für sich nach einem guten Weg gesucht, um möglichst sicher den Menschen den Segen zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln: In manchen Gemeinden waren die Sternsinger mit einer sternlänge Abstand und weiteren Infektionsschutzmaßnahmen unterwegs, um wie gewohnt Hausbesuche zu machen. In anderen Gemeinden wurde ein Sternsinger-Gruß mit einem Segensaufkleber kontaktlos in die Briefkästen verteilt und wieder anderenorts konnte man die Sternsinger auf dem Wochenmarkt oder vor einem Lebensmittelmarkt „to go“ antreffen. Für das große Engagement und die kreativen Ideen bedankt sich die

Seelsorgeeinheit bei allen Verantwortlichen, Helferinnen und Helfern und Begleitpersonen ganz herzlich. Vor allem geht unser Dank an die Kinder und Jugendlichen, die sich trotz widriger Umstände wieder für die gute Sache auf den Weg gemacht haben.

In diesem Jahr werden die Spenden vor allem für die Gesundheitsversorgung von Kindern verwendet. Das Motto lautet „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.“ Und so danken wir auch allen ganz herzlich, die durch ihre Spende dafür sorgen, dass das Leben für viele Kinder durch die unterstützten Projekte des Kindermissionswerks wieder etwas heller und hoffnungsvoller wird. Es sind auch aktuell noch Spenden über das Pfarrbüro oder als Überweisung (IBAN: DE11 6729 2200 0036 8747 08; Volksbank Kraichgau, Verwendungszweck „Sternsinger“) möglich. Ein Spendenergebnis steht aktuell noch nicht fest. Wir werden zu einem späteren Zeitpunkt darüber informieren.

Ein herzlicher Dank geht zuletzt auch an die Firma Mann & Schröder in Siegelbach für die großzügige Bereitstellung von Desinfektionsmitteln für alle Sternsingerinnen und Sternsinger.

Gemeindereferent Daniel Kühner, Telefon 07264/8902251, E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de

Rückblick Sternsinger-Aktion 2022

Zum zweiten Mal fand die Sternsinger-Aktion in der Pandemie statt und entsprechend schwierig waren die Vorbereitungen und die Durchführung. Jede Gemeinde hat für sich nach einem guten Weg gesucht, um möglichst sicher den Menschen den Segen zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln: In manchen Gemein-

den waren die Sternsinger mit einer Sternlänge Abstand und weiteren Infektionsschutzmaßnahmen unterwegs, um wie gewohnt Hausbesuche zu machen. In anderen Gemeinden wurde ein Sternsinger-Gruß mit einem Segensaufkleber kontaktlos in die Briefkästen verteilt und wieder anderenorts konnte man die Sternsinger auf dem Wochenmarkt oder vor einem Lebensmittelmarkt to go antreffen.

Für das große Engagement und die kreativen Ideen bedankt sich die Seelsorgeeinheit bei allen Verantwortlichen, Helferinnen und Helfern und Begleitpersonen ganz herzlich. Vor allem geht unser Dank an die Kinder und Jugendlichen, die sich trotz widriger Umstände wieder für die gute Sache auf den Weg gemacht haben.

In diesem Jahr werden die Spenden vor allem für die Gesundheitsversorgung von Kindern verwendet. Das Motto lautet „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.“ Und so danken wir auch allen ganz herzlich, die durch ihre Spende dafür sorgen, dass das Leben für viele Kinder durch die unterstützten Projekte des Kindermissionswerks wieder etwas heller und hoffnungsvoller wird. Es sind auch aktuell noch Spenden über das Pfarrbüro oder als Überweisung (IBAN: DE11 6729 2200 0036 8747 08; Volksbank Kraichgau, Verwendungszweck „Sternsinger“) möglich. Ein Spendenergebnis steht aktuell noch nicht fest. Wir werden zu einem späteren Zeitpunkt darüber informieren.

GESUND WERDEN -
 GESUND BLEIBEN

EIN KINDERRECHT
 WELTWEIT

Ein herzlicher Dank geht zuletzt auch an die Firma Mann & Schröder in Siegelbach für die großzügige Bereitstellung von Desinfektionsmitteln für alle Sternsingerinnen und Sternsinger.

Gemeindereferent Daniel Kühner, Telefon 07264/8902251, E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de

Fotos: Kindermissionswerk

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung am Donnerstag, 13. Januar 2022 um 19.30 Uhr.

Die Sitzung wird als Videokonferenz über den Anbieter Zoom stattfinden. Sie können dann per PC, Smartphone oder am Telefon als Zuhörer/in dabei sein. Wenn Sie an der Pfarrgemeinderatssitzung teilnehmen möchten, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 12.1.2022, 12.00 Uhr über das kath. Pfarrbüro in Bad Rappenau pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de oder telefonisch unter 07264/4332. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Sitzung per E-Mail.

Pfarrbrief Februar 2022

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Februar 2022 erscheint am 30.1.2022. Redaktionsschluss ist Freitag, 14.1.2022. Bitte mailen Sie Beiträge, Fotos und Berichte an pfarrbrief@kath-badrappenau.de.

Vielen Dank.

Vorankündigung

Am Samstag, 22.1.2022 findet um 18.30 Uhr in der Herz Jesu Kirche Bad Rappenau eine Gottesdienstfeier mit erklärenden Texten zum Ablauf einer heiligen Messe statt. Herzliche Einladung.

Die Kur- und Klinikseelsorge

Wir haben auch in dieser ungewöhnlichen Zeit immer ein offenes Ohr und nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch mit Ihnen.
Monika Haas und Jürgen Steinbach

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden momentan online statt.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

Wer wird unseren Planeten retten?

Viele sind besorgt um den Zustand unseres Planeten und um das Leben darauf. Den entstandenen Schaden schreiben sie dem Menschen zu. Wird der Mensch die Erde zerstören? Oder werden wir in der Lage sein, im Einklang mit der Natur zu leben?

Viele Experten sind überzeugt davon, dass der Mensch in der Lage wäre, die Erde zu schützen und in Harmonie mit der Natur zu leben. Es seien allerdings Veränderungen notwendig, und das gleichzeitig in verschiedenen Bereichen. Dazu würde gehören:

- ein besserer Umgang mit Landflächen, Wäldern, Feuchtbiotopen und Ozeanen
- andere Anbaustrategien und Energiequellen
- die Umstellung auf ein Ernährungssystem, das vorwiegend pflanzliche Kost und nur einen moderaten Konsum von Fleisch und Fisch fördert sowie den Gesamtverbrauch und den Abfall reduziert
- die Erkenntnis, dass eine gute Lebensqualität nicht davon abhängt, noch mehr Besitz anzuhäufen

Wie schätzen Sie die Lage ein? Kann man realistisch erwarten, dass Regierungen, die Geschäftswelt und Einzelpersonen in solch einem noch nie dagewesenen Ausmaß zusammenarbeiten? Oder ist es wahrscheinlicher, dass tiefsetzende Gier, Egoismus und kurzfristiges Denken dem im Weg stehen würden?

Die Bibel verspricht, dass die Zukunft unseres Planeten gesichert ist. Sie erklärt, warum menschliche Bemühungen nicht ausreichen, um die Erde zu retten. Sie beschreibt auch, was sich wirklich verändern muss und wie das geschehen wird.

Jehovas Zeugen bilden eine weltweite Gemeinschaft aus Jung und Alt mit unterschiedlichster Herkunft. Sie blicken optimistisch in die Zukunft, denn sie vertrauen den Worten der Bibel: „Denn Folgendes sagt Jehova, der Schöpfer des Himmels, der wahre Gott, der die Erde formte ..., der sie nicht umsonst erschuf, sondern sie formte, damit sie bewohnt wird: ‚Ich bin Jehova und sonst gibt es keinen.‘“ (Jesaja, Kapitel 45, Vers 18).

Auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen jw.org erfahren Sie mehr zu dem, was die Bibel über die Zukunft der Erde und der Menschheit zu sagen hat. Videotipp: Warum hat Gott die Erde erschaffen? (unter Publikationen > Videos).



Gewerbeschule Mosbach

Infoabend Ausbildung Maschinenbautechniker

Die Anwendung moderner Informationstechnik, die Einhaltung von Qualitätsstandards und die Beherrschung zeitgemäßer Konstruktions- und Fertigungstechniken für innovative Produkte sind für die Wirtschaft Voraussetzung, um in Zukunft zu bestehen.

Die Fachschule für Technik an der Gewerbeschule Mosbach begegnet diesen Herausforderungen durch Profilierung, Kooperation mit der Industrie und ein flexibles Angebot, das sich nach den Anforderungen der Schüler richtet.

Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich im Vollzeitunterricht zum „Staatlich geprüften Techniker (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule Mosbach die allgemeine Techniker Ausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD), Arbeitsvorbereitung (einschließlich REFA optional) bzw. Informationstechnik (Anwendersoftware). Außerdem wird als Wahlfach die Vorbereitung zur Ausbilderprüfung unterrichtet. Bei genügend großer Nachfrage bietet die Gewerbeschule Mosbach einen Vorkurs in Physik und Mathematik an. Die Vollzeit Ausbildung dauert zwei Jahre (vier Semester) mit ca. 36 Unterrichtsstunden pro Woche.

Für eine Aufnahme gelten folgende Voraussetzungen: Hauptschulabschluss, Abschluss der Berufsschule, Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief in einem Beruf des Berufsfeldes Metall sowie, je nach Vorbildung, eine einschlägige Berufspraxis. Am Ende der Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit den Betrieben eine Technikerarbeit angefertigt, in der die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, die Teamfähigkeit und Handlungskompetenzen dokumentiert werden.

Mit der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung wird die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“ und die Fachhochschulreife erworben. Optional können der Ausbilder-, der REFA-Schein und die KMK-Prüfung (berufsbezogene Englischprüfung) erworben werden. Die Fortbildung zum staatlich geprüften Techniker wird durch das sog. Meister-BAFöG staatlich gefördert. Auskünfte erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung der zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen.

Ein Informationsabend findet unter Einhaltung der für die Schule geltenden Coronaregeln am Dienstag, 25. Januar 2022 im Raum A 316 um 18.00 Uhr in der Gewerbeschule Mosbach statt. Auf dem Schulgelände muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Beim Betreten der Schulgebäude müssen mit den an den Eingangstüren vorhandenen Desinfektionsmittelspendern die Hände desinfiziert werden. Auf den Gängen ist die Laufrichtung gekennzeichnet. Der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen muss, sofern möglich, eingehalten werden.

Interessenten können sich für das Schuljahr 2022/2023 bis zum 1. März 2022 bewerben. Information und Antrag zur Bewerbung erhält man auf www.Gewerbeschule-Mosbach.de oder bei der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, 74821 Mosbach, Telefon 06261/89080, Fax 06261/8908-10.

Meister*in 2022 - gerade jetzt!

Das neue Jahr birgt weiterhin Herausforderungen für Betriebe und Facharbeiter. Wenn Sie sich weiterqualifizieren und beruflich am Ball bleiben wollen, ergreifen Sie jetzt die Initiative.

Dafür bietet der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach den Meistervorbereitungskurs Teil 3 und 4 mit den Schwerpunkten Controlling, betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Ausbilderprüfung (AdA) an. Diese beiden Teile sind für alle Handwerksberufe gleich, können aber auch getrennt voneinander bei uns belegt werden. Die Kursdauer ist von Februar bis November 2022 und der Kursort ist die Gewerbeschule Mosbach.

Der Kurs wird von erfahrenen und engagierten Dozenten geleitet, die sich bestens mit den Prüfungsanforderungen der Handwerkskammer Mannheim auskennen und eine zielgenaue Prüfungsvorbereitung gewährleisten.

Interessierte können weitere Infos auf der Homepage www.gewerbeschule-mosbach.de einsehen. Dort kann man sich das Anmeldeformular herunterladen und sich schnellstmöglich für den Kurs anmelden. Die Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, Telefon 06261/89080, Fax 06261/890810, E-Mail: verwaltung@gsm.de entgegen. Bei weiteren Fragen können Sie gerne eine Mail an s_liebig@gsm-mos.de senden.



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2022 am Freitag, **21.1.2022** um **20.00 Uhr** im Schützenhaus ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
 - a) Bogenreferentin
 - b) Damenleiterin
 - c) Sportleiter
 - d) Jugendleiter
 - e) Referent Sommerbiathlon
 - f) Pressewart
6. Kassenbericht



7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort des Bürgermeisters oder des Vertreters
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bis spätestens 14.1.2022 an OSM Herbert Schneider zu senden oder dort schriftlich abzugeben.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Satzungsgemäß stehen folgende Funktionen zur Wahl an: 1. Vorsitzender, Schriftführer, 2. Schießleiter, Sportleiter, Pressewart, 1. Kassenprüfer und ein stellv. Jugendleiter.

Sollte der 2. Vorsitzende als Nachfolger des ausscheidenden 1. Vorsitzenden gewählt werden, würde eine Wahl des 2. Vorsitzenden für 2 Jahre erforderlich.

Hinweis an alle aktiven Schützen

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Die Mitglieder des KKS Hüffenhardt, die in Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnhaft sind, erhalten keine weitere Einladung (außer bei bekannter E-Mail-Adresse). Tagesordnungen liegen an der JHV im Schützenhaus aus.

Zu der Versammlung wird eingeladen, da die JHV satzungsgemäß im ersten Monat eines Geschäftsjahres durchzuführen ist. Aufgrund der derzeitigen Lage ist es unwahrscheinlich, dass die Sitzung zu dem genannten Termin durchgeführt werden kann. Eine Online-Sitzung kommt nicht in Betracht, da ein nicht unerheblicher Anteil der Mitglieder hierzu nicht die technischen Voraussetzungen hat. Eine erforderliche Absage der Sitzung erfolgt kurzfristig im Amtsblatt, per Mail und auf der Homepage des KKS Hüffenhardt. Eine dann erforderliche außerordentliche Mitgliederversammlung als Ersatz der JHV wird wohl frühestens im Sommer, bei entsprechenden Coronazahlen, möglich sein. Ein Termin wird entsprechend veröffentlicht. Die vorstehende Tagesordnung behält ihr Gültigkeit.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Liebe Mitglieder, liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, nachdem sich die Situation am Anfang des Jahres 2022 nicht wesentlich geändert hat, werden wir zum Schutze unserer Gesundheit vorerst auf die geplanten Wanderungen und Veranstaltungen verzichten, bitte haben Sie Verständnis dafür.

Die Vorstandschaft des Odenwaldklubs Ortsgruppe Haßmersheim wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes neues Jahr, viel Glück und Gesundheit mit viel Hoffnung, dass wir bald die Vereinsaktivitäten in gewohnter Weise wieder durchführen dürfen, bleiben Sie bis dahin gesund. Sobald sich die Lage gebessert hat, werden wir Sie über die Ortsnachrichten und über unsere Webseite informieren.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Wir wünschen Ihnen allen noch ein frohes neues Jahr und freuen uns Sie wieder ab dem **15.1.2022** im Hallenbad Haßmersheim begrüßen zu dürfen.

Unser Training findet zu folgenden Zeiten statt:

Übergangstraining 16.30 bis 17.15 Uhr
Jugendtraining 17.30 bis 18.15 Uhr

Bitte beachten Sie die neuen Informationen über die Teilnahme am Schwimmtraining auf unserer Homepage.

Aufgrund der aktuellen Situation sind wir dazu verpflichtet, die Kontaktdaten der Teilnehmer aufzunehmen. Aus diesem Grund möchten wir Sie darum bitten, vor der Trainingsstunde ein Anmeldeformular auszufüllen, das Sie auf unserer Homepage finden: <https://gundelsheim.dlr.de/>. Die Anmeldung muss bis spätestens Donnerstag um 20.00 Uhr erfolgen. Bitte beachten Sie, dass dieses Anmeldeformular wöchentlich aktualisiert wird und eine Anmeldung immer nur für die aktuelle Trainingsstunde gültig ist. Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder per E-Mail eintreffen, nicht berücksichtigt werden können.

Es werden auch Schnelltests durch unser Personal an jedem Teilnehmer und deren Begleitperson durchgeführt. Ohne negativen Test ist

ein Betreten der Schwimmhalle nicht möglich. Für Begleitpersonen gilt zudem die Vorlage eines 2G-Nachweises als Voraussetzung. Bitte melden Sie sich hierfür unter <https://gundelsheim.dlr.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung/> an.

Förderverein Wasserrettung Gundelsheim-Haßmersheim



Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Ulm

Als klingender Botschafter der Bundeswehr begeistert das Musikkorps aus der Donaumetropole Ulm seit über einem halben Jahrhundert die Menschen in ganz Deutschland und vertritt die Bundesrepublik gleichzeitig auf zahlreichen Veranstaltungen im Ausland. Die 50 studierten Musikerinnen und Musiker des sinfonischen Blasorchesters wollen mit ihrer Virtuosität, ihrer Klangfülle und ihrem professionellen Auftreten das Publikum unterhalten und neugierig auf den Facettenreichtum dieses Klangkörpers machen. Aufgestellt im Jahre 1956 gehörte das Orchester jahrelang zur 10. Panzerdivision, bis es dann 2013 der Streitkräftebasis unterstellt wurde und seitdem unter dem Namen „Heeresmusikkorps Ulm“ musiziert.

Dabei ist eine Spezialität des Musikkorps selbstverständlich die Pflege der traditionellen Marschmusik, doch ebenso großes Augenmerk liegt auf der Erarbeitung originaler sinfonischer Blasmusik. Mit Bearbeitungen klassischer Werke, moderner Unterhaltungsmusik und Big-Band-Sound ergibt sich ein abwechslungsreiches Programm, von dem sich die Zuhörer regelmäßig überzeugen können.

Zu den Highlights der Orchestergeschichte zählen zahlreiche CD-Produktionen und Fernsehaufnahmen, Kooperationen wie beispielsweise mit dem Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm oder dem Ulmer Spatenchor, Großkonzerte mit anderen in- und ausländischen Musikkorps und regelmäßige Teilnahmen an international renommierten Militärmusikshows.

Das Konzert findet zugunsten des Fördervereins Wasserrettung am 18. Mai 2022 statt.

Tickets können Sie in unserem Ticketshop bei Eventim erwerben.

Sportkreis Mosbach e.V.

FSJ-Stelle beim Sportkreis Mosbach e.V.

Beim Sportkreis Mosbach e.V. ist zum 1.9.2022 eine Stelle für das freiwillige soziale Jahr im Sport (FSJ) (m/w/d) zu besetzen. Das freiwillige soziale Jahr dauert 12 Monate. Das FSJ im Sport ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie die Berufs- und Engagementsorientierung stehen im Mittelpunkt. Bewerber können sich sportbegeisterte Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren. Es besteht die Möglichkeit im Rahmen der Bildungstage des FSJ eine Trainer-, Übungsleiter oder Vereinsmanager-C-Lizenz zu erwerben. Bewerbungsschluss ist der 30.1.2022. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Sportkreises oder beim Sportbeauftragten der Stadt Mosbach erhältlich.

AMSEL-Kontaktgruppe

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei Ihnen unter Tel. 07268/1449 oder Tel. 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Audi-Belegschaft und der Bastelgruppe Reichartshausen für ihre großzügige Spende.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger, Tel. 0173/8703867 und Christian Lerch, Tel. 0176/23411070

www.schwarzbachtal.amsel.de, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de



**Wirf nichts auf
Straßen und Plätze**

Denke an die Umwelt!



Sonstige Bekanntmachungen

Transportnetzbetreiber terranets bw informiert: Datenerhebung für geplante Gashochdruckleitung „Süddeutsche Erdgasleitung - SEL“

Als Transportnetzbetreiber für Gas betreibt terranets bw ein mehr als 2.700 Kilometer langes Leitungsnetz von Niedersachsen bis an den Bodensee. Viele Städte und Gemeinden sind an das Netz der terranets bw angeschlossen. Um eine sichere Energieversorgung auch bei steigender Nachfrage zu gewährleisten, ist der Ausbau des Gastransportnetzes notwendig. Deswegen plant terranets bw den Bau der rund 250 km langen „Süddeutschen Erdgasleitung - SEL“ von Lampertheim in Hessen bis nach Bayern.

Der Bau der SEL wird in Abschnitten umgesetzt, abhängig von der konkreten Bedarfsentwicklung in den nächsten 10 Jahren.

Der rund 15 km lange Leitungsabschnitt von Mannheim-Straßenheim über Heddesheim, Ladenburg, Dossenheim und Edingen-Neckarhausen bis nach Heidelberg-Grenzshof soll voraussichtlich bis 2027 realisiert werden. Der rund 47 km lange Leitungsabschnitt von Heidelberg-Grenzshof über Leimen und Wiesloch bis nach **Hüffenhardt** soll voraussichtlich bis 2026 realisiert werden.

Derzeit finden die Vorbereitungen für die Umweltverträglichkeitsprüfung zur Beantragung eines neuen Planfeststellungsverfahrens statt. Basis des Planfeststellungsverfahrens ist der Korridor, der vom Regierungspräsidium Karlsruhe im Raumordnungsverfahren ausgewiesen wurde sowie verschiedene Trassenvarianten. Mehr Informationen über das Netzausbauprojekt und den geplanten Verlauf der Leitung finden Sie unter www.terranets-sel.de.

Gleichzeitig wird eine detaillierte Bestandsaufnahme und Bewertung von Natur und Landschaft entlang des Trassenverlaufs vorbereitet. Dazu zählen geologische Untersuchungen des Baugrundes, die Vermessung der Topografie, Kartierung und Dokumentation u.a. von Schutzgebieten sowie der vorhandenen Pflanzen- und Tierarten.

Für diese Voruntersuchungen werden Angaben betroffener Grundstückseigentümer entlang des Trassenverlaufs erhoben und verarbeitet. Dies erfolgt durch Sichtung der übernommenen Planungunterlagen, über das amtliche Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS), das Grundbuch und durch die Abfrage bei weiteren Behörden. Bei den erhobenen Eigentümerangaben handelt es sich im Wesentlichen um Name, Anschrift und Angaben zum Grundstück. Die Erhebung der Daten ist für den Erwerb der Leitungsrechte erforderlich. Wie terranets bw Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen von Neubauprojekten verarbeitet, erfahren Sie unter www.terranets-bw.de/datenschutz.

Bei Rückfragen hierzu steht Ihnen Timo Breitenbücher, terranets bw, Telefon 0711/78122079 zur Verfügung.

Über die terranets bw GmbH

Die terranets bw ist ein unabhängiger Transportnetzbetreiber für Gas. Mit ihrem rund 2.700 km langen Gashochdruckleitungsnetz stellt die terranets bw den diskriminierungsfreien Transport von Gas von Niedersachsen bis an den Bodensee sicher. Ihren Kunden bietet die terranets bw eine Vielzahl an Dienstleistungen rund um den Gastransport und die Telekommunikationsinfrastruktur. Im Unternehmen mit neun Standorten in Baden-Württemberg und Hessen arbeiten rund 300 Mitarbeitende.



An alle Hundebesitzer!

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, abgelegten Hundekot unverzüglich zu beseitigen.

Foto: Gettyimages




Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:

- » Falsche Polizeibeamte
- » Enkeltrick
- » Gewinnversprechen

STOP Geldforderung am Telefon?
Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Falblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Info unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG 



Deutsche Stammzellspender Datei

Member of the SKD

Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzellspender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

Liebe Patienten,

wir wünschen Ihnen ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2022.

Danke für Ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen.

Ihr Praxisteam Mund.Art

MUND ART

ZAHNÄRZTE BAD RAPPENAU

Dr. med. dent. Marie-Therese Herkel-Schittkowski
Fachzahnärztin für Oralchirurgie

Zahnärztin Albertina Herkel
Tätigkeitsschwerpunkt Kinderzahnheilkunde

Dr. med. dent. Brigitte Fettig-Herkel
Tätigkeitsschwerpunkt Endodontologie

Dr. med. dent. Armin Herkel
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Raiffeisenstraße 1 | 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264|4999 | www.zahnarzt-mund.art

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

VERSCHIEDENES

WER DEN MUT HAT, AN EINER
SACHE DRANZUBLEIBEN,
WIRD BELOHNT.

Es mag nicht immer leicht sein, ein Ziel zu erreichen. In den meisten Fällen musst du deine Komfortzone verlassen und über dich hinauswachsen. Du hast dich angestrengt und deine Meisterprüfung bestanden.

Mach weiter so.
Wir sind stolz auf dich.

Mama, Papa, Ramona, Michael, Diana, Heinz, Dennis und Louis



kaufinBW

Das Stück Natur für dein Zuhause

Mit Produkten lokaler Händler aus **Baden-Württemberg**.



46,00 €*
2% Cashback

side by side
Messerblock Timber Twin



24,95 €*
3% Cashback

RÄDER MIX & MATCH
Holzteller



64,90 **DEAL**
54,90 €*
3% Cashback

DQUADRAT
Schneidebrett mit Schublade



22,49 €*
2% Cashback

little words
Personalisierte Teebox



89,00 €*
2% Cashback

Big Green Egg
Robustes Teakholz-Schneidebrett



33,00 €*
2% Cashback

side by side
Untersetzer „L“ in Nussbaum



15,00 €*
2% Cashback

side by side
Türstopper Sweety



44,00 €*
2% Cashback

side by side
Zettelherrberge

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Lokale
**Shopping
Welten**
entdecken

Diese und viele weitere
Angebote auf:

www.kaufinbw.de/holzliebe/



STELLEN



Pflege: Energie für die richtige Sache.



PFLEGEZENTRUM HÜFFENHARDT

WIR STELLEN EIN:

- ➔ Examierte Pflegefachkräfte
- ➔ Pflegehelfer mit einjähriger Ausbildung
- ➔ Ungelernte Hilfskräfte

WIR BIETEN:

- ➔ einen krisensicheren Job
- ➔ attraktive Vergütung
- ➔ flexible Arbeitszeiten
- ➔ betriebliche Altersvorsorge
- ➔ Einkaufsrabatte für Mitarbeiter
- ➔ berufliche Entwicklungschancen

Interessiert? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Bitte per Mail an:

Frau Birgit Knufinke

b.knufinke@domus-cura.de

Domus Cura | Senefelderstr. 99b | 70176 Stuttgart
www.domus-cura.de



Wir gestalten Lebenszeit.

GEBURTSTAG



Danke

für die guten Wünsche und Zuwendungen zu meinem 90. Geburtstag.
 Ich habe mich sehr gefreut.
 Kriemhilde Luckhaupt

AUTO



ACHTUNG

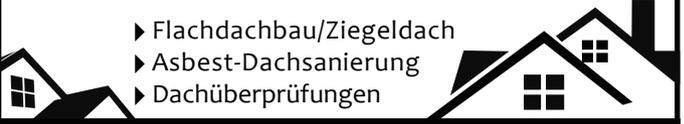
ANKAUF ALLER LIEBHABERFAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 und gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle –
 gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

☎ 0711-3424 7363
 ✉ info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Dachreparaturen vom Meisterbetrieb

- ▶ Flachdachbau/Ziegeldach
- ▶ Asbest-Dachsanierung
- ▶ Dachüberprüfungen



MKS Bedachungen, Dachdeckermeister Maxs · Mobil 0176 72602030

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
 werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

BAUEN & WOHNEN



Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Hewi

Bad-Oasen

Komfort macht das Bad zur Wellness-Oase

Was genau steckt dahinter? Man denke an XL-Regenduschen, schlaue Brausen, Badewannen für zwei, komfortable Wasserhähne und multifunktionale WCs. Auch Farbe, Grünpflanzen, Möbel mit riesigen Schubladen und jeder Menge Platz für flauschige Handtücher und Kosmetik gehören dazu. Kerzen, Leuchten, Hocker, kleine Tische und Regale mit fröhlichen Sammelsurien sorgen für Akzente.

Kurz unter die Dusche springen, das war gestern. Stattdessen locken ultra- oder fliesenflache Ausführungen mit perfekt integrierten Abfluss-Lösungen zu längerem Verweilen und sprechen mit Licht und Musik alle Sinne an. Zudem strömen Strahlarten mit klangvollen Namen wie Champagne oder Rain aus Decke und Wand, verwöhnen den Körper mit konstanter Temperatur und streicheln die Seele sanft. Wie gut, dass eine smarte Brause in der Hand den Energieverbrauch misst und auf diese Weise ans Wassersparen mahnt. Überhaupt ist „smart“ das Gebot der Stunde, wird damit doch umweltschonendes Verhalten auch im Bad umgesetzt.

Funktion auf Knopfdruck

Ein bisschen Luxus muss allerdings sein. Deshalb bleibt die Sehnsucht nach einer freistehenden Badewanne für zwei bestimmt auf ewig bestehen – bestenfalls in Bicolor und zentral im Raum platziert. Bei begrenztem Platz rücken Alleskönner, die

verschiedene Funktionen vereinen, in den Mittelpunkt der Badausstattung. Dusche besetzt? Macht nichts, wenn am Waschbecken eine Armatur mit ausziehbarem Kopf für die Haarwäsche wartet. Per Knopfdruck wechselt der Strahl von sanft auf füllig, so wie es der Einsatz erfordert. Neben der Funktionalität überzeugen die neuesten Wasserspender mit edlen, schlanken Konturen, verschiedenen Höhen und Modellen für die Auf- bzw. Unterputzmontage.

Neuer Wirbel im und ums WC

Betrachtet man die WC- bzw. Dusch-WC-Ausstattung aus technologischer Sicht, dann konnten sich die spülrandlosen Typen durchsetzen. Sie ermöglichen eine besonders gründliche Reinigung. Dabei sollte das Spülwasser spritzfrei bis direkt unter den Beckenrand geführt werden und nur wenige Liter verbrauchen. Schon gibt es Modelle, die dank neuer Wirbelkraft lediglich

3 bzw. 4,5 Liter benötigen. Zudem stehen Glasuren zur Wahl, die antibakteriell wirken. Am Dusch-WC sorgt eine Geruchsabsaugung für gute Luft. Wie die WC-Sitz-Heizung und das Orientierungslicht startet auch sie automatisch.

Wau-Erlebnis für vier Pfoten

Gute Laune verbreiten runde Formen, ob bei Spiegeln, Keramik, Leuchten oder Accessoires. Expressive Farb-Statements dürfen ebenfalls sein.

Wer sich nach Ruhe sehnt, der genießt das derzeitige Nonplus-ultra: Ein digitales Duschsystem mit „Natur“. Das vorkonfigurierte Programm sorgt für Erholung pur: Mit behaglichen Wassertemperaturen und mit schwarzwald-typischen Geräuschen, Gerüchen und Bildern. Sogar dem wasserscheuen Vierpfotler wird ein Wau-Erlebnis zuteil – dem neuen Streichelbürstenduschkopf sei Dank. (Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/red)

		Möbel Innenausbau Schreinerei	
		Inhaber Tilo Feth Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß	
SCHLAFEN			<p>In einem Bett von uns schlafen Sie gesund. Und Geschmackvoll!</p>
<p>www.moebel-hofmann.de Tel.: 0 72 64 / 91 31 63</p>			

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Ihr Profi für Bad u. Heizung!

Thorsten FAULHAMMER
Wasser Wärme Wohlbefinden

- Bad & Heizung
- Klimaanlage
- Wohnraumlüftung
- Solaranlagen
- Lackspanndecken

Wir beraten Sie gerne!

seit über 25 Jahren!

Thorsten Faulhammer · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de



Designbad mit XXL-Fliesen

Wer sich die „cleane“ Optik homogener Flächen wünscht und zugleich einen komfortabel zu reinigenden Wand- und Bodenbelag bevorzugt, sollte sich unter großformatigen Fliesen umsehen, empfiehlt Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen e. V.: „XXL-Fliesen oder die neuen Megaformate mit Abmessungen bis zu 120 x 260 cm entfalten aufgrund ihres geringen Fugenanteils einen puristischen, großzügigen Flächeneffekt – ganz gleich, ob im Beton-, Marmor- oder opulenten Tapetenlook. Zugleich strukturiert das dezente Fugenraster aber die Fläche und ermöglicht es dem Auge, die Raumproportionen wahrzunehmen“.

Professionelle Verlegung
Generell erfordert die Verlegung großformatiger Fliesen eine detaillierte Planung, technisches Wissen sowie professionelle, geübte Hände.

Qualifizierte Fachbetriebe sorgen für eine optisch perfekte Verlegung von Fliesen – von den Vorarbeiten über einen normgerechten Untergrund bis zu einem ansprechenden, gleichmäßigen Fugenbild. Und sie kennen die Antworten zu wichtigen gestalterischen Fragen – zum Beispiel, wo Armaturen und Sanitärobjekte platziert werden oder wo Dehnungsfugen verlaufen“. Verlege-Experte Karl-Hans Körner. (spp-o/Fachverband-Fliesen/red)

Informationen zu XXL-Design-Fliesen finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-500/

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferung: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Wiesenstraße 26 · 74889 SNH-Reihen
Tel. 07261 9495071 · Handy 0172 7100470
Fax 07261 9495072 · www.wagner-containerservice.de

Fensterputzen leicht gemacht

Fensterputzen ist kein Traumjob, aber mit guter Vorbereitung, dem richtigen Handwerkszeug und passender Technik halb so wild. Wenn reinigungsfreundliche Fenster von Spezialisten verbaut sind, gibt es schon von Haus aus, auch im Falzbereich, kaum schwierig zu reinigende Nuten und Vertiefungen. Die meisten Fensterrahmen bestehen heute aus einem langlebigen, formstabilen Kunststoff. Den Schmutz entfernt man mit einem fusselfreien Baumwolltuch und lauwarmem Wasser, versetzt mit einem schonenden Haushaltsreiniger oder Spülmittel. Für die

Glasscheibe kann Glasreiniger oder auch Hausmittel wie Spiritus, Essig, Essigessenz, Zitronensäure oder Spülmittel verwendet werden.

Das Wasser auf der Scheibe sollte nicht trocknen und umgehend mit einem Abzieher von oben nach unten abgezogen werden. Die Wasserreste mit einem Baumwolltuch aufwischen. Streifen auf der Scheibe können mit einem Fensterleder oder einem Mikrofasertuch wegpoliert werden. Bei regelmäßiger Pflege und Reinigung funktionieren reinigungsfreundliche Fenster optimal und ihr Wert bleibt viele Jahre erhalten. (HLC)

Weitere Tipps zur Fensterpflege finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2171/



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de




Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



Recycling Wagner

Ihr Entsorger in der Region
Schnell-Zuverlässig-Unkompliziert

Mobil 1: 0160 250 92 75 - Mobil 2: 0177 451 39 59
www.recycling-wagner.de

Schrottabholung • Brennarbeiten • Demontage
Ne-Metalle • Container-Dienst • Altkauto-Abholung



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



RHEIN NECKAR AKUSTIK

Ab sofort im Salineo-Ärztehaus!

Nils Hampel & Lennart Goth
Inhaber // Hörakustikmeister



HEINZ KIESER
Meisterbetrieb *Seit über 25 Jahren*

Am Wasserturm 8 74936 Siegelbach
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Klimaanlage

Neueröffnung!

Herzlich willkommen in Bad Rappenau.

Moderne Hörgeräte von Rhein-Neckar-Akustik – entdecken Sie den Unterschied. Vereinbaren Sie noch heute Ihren kostenlosen und unverbindlichen Hörtest.

Bad Rappenau • Weinbrennerstr. 1 • 0 72 64 / 890 39 60
www.rhein-neckar-akustik.de

ROLLADEN

Longerich
- Fenstertechnik -

Ihr bester Partner für

- verlässliche Beratung
- sichere Montage
- prompten Service

Haustüren
Garagentore
Terrassendach
Sonnenschutz
Rollläden
Markisen
Insektenschutz
Reparaturen

Schwarzacher Straße 7 ■ 74858 Aglasterhausen
Tel. 06262 859 ■ Fax 06262 6440 ■ www.rolladen-longerich.de